Basistarif O_2 Prepaid

(Stand: 07.05.2024)

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG
Georg-Brauchle-Ring 50
80992 München
Telefon: 0176-88 85 52 82 (es gilt der vom jeweiligen Anbieter ausgewiesene Preis für einen Anruf ins Festnetz)

Vertragszusammenfassung

- Diese Vertragszusammenfassung enthält die Hauptbestandteile dieses Dienstleistungsangebots, wie es das EU-Recht[1] vorschreibt.
- Sie erleichtert den Vergleich verschiedener Angebote.
- Vollständige Informationen über die Dienstleistung sind in anderen Dokumenten enthalten

Dienst

Enthalten ist Mobilfunk Sprachtelefonie, Mobilfunk Internetzugang sowie SMS Nutzung. Die Leistungen werden nach Vorausbezahlung (Prepaid) zur Verfügung gestellt und verbrauchsabhängig abgerechnet. Die Leistungen können auch im EU-Ausland genutzt werden. Für die Nutzung im EU-Ausland gelten ergänzend die Regelungen der EU zur angemessenen Nutzung (EU-Fair-Use-Policy). Details zur EU-Fair-Use-Policy finden Sie unter www.o2online.de/goto/fair-use-policy.

Geschwindigkeiten des Internetdienstes und Abhilfen bei Problemen

Geschätzte maximale Datengeschwindigkeit 300 Mbit/s im Download und 50 Mbit/s im Upload innerhalb des High-Speed Datenvolumens. Nach Verbrauch des im Tarif enthaltenen High-Speed Datenvolumens geschätzte maximale Datengeschwindigkeit 32 Kbit/s im Up- und Download. Bei der jeweils angegebenen Datenübertragungsrate handelt es sich um die technisch mögliche Maximalgeschwindigkeit. Die tatsächlich und durchschnittlich erreichte Geschwindigkeit kann davon abweichen und ist u.a. abhängig vom Endgerätetyp und Netzausbaugebiet. Bei einer kontinuierlichen oder regelmäßig wiederkehrenden Abweichung bei der Geschwindigkeit oder bei anderen Dienstqualitätsparametern zwischen der tatsächlichen Leistung des Internetzugangsdienstes und der im Vertrag angegebenen Leistung können Sie eine Beschwerde an den Anbieter richten und erforderlichenfalls eine Klage vor den ordentlichen Gerichten erheben.

Preis

Verbrauchsabhängige Entgelte	
Anrufe/SMS	
Pro Min/SMS ins dt. Mobilfunknetz	€ 0,09 (Taktung Sprache: 60/60)
Mobiles Internet	
Pro 150 MB / Pro Tag	€ 1,49 (Taktung: 10 KB-Schritte)
Weitere Preisinformationen werden separat als Teil der vorvertraglichen Informationen sowie unter www.o2online.de/goto/prepaid-mobilfunk bereitgestellt.	

Laufzeit, Verlängerung und Kündigung

Der Vertrag läuft auf unbestimmte Zeit und kann jederzeit vom Kunden gekündigt werden.

Funktionsmerkmale für Endnutzer mit Behinderungen

Informationen über andere Produkte und Dienste für Endnutzer mit Behinderungen werden separat bereitgestellt.

Sonstige Angaben

Die Vertragszusammenfassung wird Vertragsbestandteil, wenn der Vertrag auf dieser Grundlage zustande kommt, stellt aber kein verbindliches Angebot dar.

---

[1] Artikel 102 Absatz 3 der Richtlinie (EU) 2018/1972 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. Dezember 2018 über den europäischen Kodex für die elektronische Kommunikation (ABl. L 321 vom 17.12.2018, S. 36).

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG für Prepaid-Mobilfunkdienstleistungen

Stand: Dezember 2023

***Hinweis**: Dieses Dokument enthält u.a. gesetzliche Pflichtinformationen nach dem Telekommunikationsgesetz. Bitte lesen Sie sich dieses vor Abgabe ihrer Vertragserklärung sorgfältig durch und bewahren es auf.*

1. Geltungsbereich/ Vertragspartner

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für das Vertragsverhältnis zwischen der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München, HRA 70343 des Amtsgerichts München (im Folgenden „Telefónica Germany“ genannt) und dem Kunden über Mobilfunkdienstleistungen der Telefónica Germany auf Guthabenbasis („Prepaid-Mobilfunkdienstleistungen“).

1.2 Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nicht und zwar auch dann nicht, wenn Telefónica Germany diesen Geschäftsbedingungen des Kunden nicht ausdrücklich widerspricht.

2. Zustandekommen des Vertrages

2.1 Soweit nicht abweichend vereinbart, kommt der Prepaid-Mobilfunkvertrag zwischen Telefónica Germany und dem Kunden durch Antrag des Kunden und Annahme durch die Telefónica Germany zustande. Die Annahme erfolgt - nach erfolgreicher Registrierung des Kunden - regelmäßig durch Bereitstellung der beantragten Leistung (z.B. Freischaltung der codierten SIM-Karte).

2.2 Telefónica Germany kann den Abschluss des Vertrags ablehnen, wenn ein schwerwiegender Grund vorliegt, z.B. der Kunde unrichtige Angaben macht, er Mitwirkungspflichten bei den durch Telefónica Germany durchzuführenden gesetzlichen Legitimationsmaßnahmen gemäß § 172 TKG (Telekommunikationsgesetz) nicht nachkommt oder der begründete Verdacht besteht, dass der Kunde die Leistungen missbräuchlich zu nutzen beabsichtigt.

3. Leistungen von Telefónica Germany

3.1 Art und Umfang der vertraglichen Leistungen ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung, der Preisliste sowie ggf. aus den sonstigen Vereinbarungen der Vertragspartner.

3.2 Telefónica Germany ist in der Wahl der technischen Mittel zur Erbringung der vereinbarten Leistungen frei, soweit diese nicht vertraglich vereinbart wurden. Zu diesen technischen Mitteln gehören beispielsweise Infrastrukturen, Plattformen, Übertragungstechnologien und -protokolle sowie Benutzeroberflächen. Telefónica Germany ist berechtigt, jederzeit Änderungen dieser technischen Mittel vorzunehmen, wenn hierdurch die vertraglichen Leistungspflichten von Telefónica Germany gegenüber dem Kunden nicht verändert werden. Für Änderungen der vertraglichen Leistungspflichten von Telefónica Germany gegenüber dem Kunden, gelten Ziffer 12.2 - 12.4. Telefónica Germany kann eine überlassene SIM-Karte aus wichtigem Grund, z.B. aufgrund notwendiger technischer Änderungen, gegen eine Ersatzkarte austauschen.

3.3 Telefónica Germany ist berechtigt, Dritte (Subunternehmer) mit der Leistungserbringung zu beauftragen.

4. Pflichten des Kunden

4.1 Der Kunde ist verpflichtet,

a) die vereinbarten Entgelte fristgerecht zu zahlen. Der Kunde hat auch diejenigen Entgelte zu zahlen, die durch eine Nutzung der vertraglichen Leistungen durch Dritte angefallen sind, soweit nicht der Kunde nachweist, dass ihm die Inanspruchnahme der Leistungen durch den Dritten nicht zugerechnet werden kann. Im Falle des Verlustes der SIM-Karte gilt dies nur bis zum Eingang der Verlustmeldung des Kunden bei Telefónica Germany gemäß Ziffer 4.2b),

b) Passwörter und Zugangskennungen wie z.B. die PIN, PUK oder PKK (persönliche Kundenkennzahl) geheim zu halten und unverzüglich zu ändern bzw. ändern zu lassen, wenn der begründete Verdacht besteht, dass nicht berechtigte Dritte davon Kenntnis erlangt haben.

4.2 Der Kunde ist verpflichtet, Telefónica Germany unverzüglich mitzuteilen, wenn

a) sich sein Name (bei Unternehmen auch bei Änderungen der Firma), sein Wohn- bzw. Geschäftssitz, eine angegebene E-Mail-Adresse oder, bei Nutzung des Lastschriftverfahrens, seine Bankverbindung ändert,

b) er seine SIM-Karte verliert oder diese auf sonstige Weise abhandenkommt. Der Kunde kann seine Mitteilung u.a. telefonisch gegenüber der Kundenbetreuung von Telefónica Germany abgeben.

4.3 Der Kunde darf Leistungen von Telefónica Germany nicht missbräuchlich nutzen, insbesondere

a) keine sitten- oder gesetzeswidrigen Inhalte verbreiten, nicht gegen strafrechtliche Vorschriften oder Vorschriften zum Schutz der Jugend verstoßen, keine Rechte Dritter verletzen, keine rechts- oder sittenwidrigen Inhalte abrufen, speichern, Dritten zugänglich machen, auf Angebote mit solchen Inhalten hinweisen oder Verbindungen zu solchen Seiten bereitstellen (z.B. Hyperlinks). Es wird darauf hingewiesen, dass die unaufgeforderte Übersendung von Informationen und Leistungen, z.B. unerwünschte und unverlangte Werbung per E-Mail, SMS, Fax oder Telefon, unter bestimmten Umständen gesetzlich verboten ist,

b) unter Verwendung der SIM-Karte keine Telekommunikations- oder Telemediendienste anbieten und die Prepaid-Mobilfunkdienstleistungen nur zum Aufbau selbst gewählter Verbindungen zur direkten Kommunikation mit einem anderen Teilnehmer nutzen,

c) weder entgeltlich noch unentgeltlich Telekommunikations- oder Telemediendienste gegenüber Dritten anbieten, insbesondere auch keine WLAN/ WiFi-HotSpots („Tethering“) zur (Mit-) Nutzung durch Dritte öffnen,

d) nicht für den Einsatz in Vermittlungs- Zusammenschaltungs- und Übertragungssystemen, die dazu dienen Sprach- oder Datenverbindungen eines Dritten an einen anderen Dritten ein- oder weiterzuleiten (z.B. SIM-Boxing).

4.4 Mobilfunkdienstleistungen, die dem Kunden unabhängig von der konkreten Abnahmemenge zu einem Pauschalpreis zur Verfügung gestellt werden (z.B. Flatrate, Volumenpaket, feste Kostenobergrenze) dürfen

a) nicht zur Herstellung dauerhafter Sprach- oder Datenverbindungen im Sinne einer Standleitung genutzt werden,

b) nicht zur Herstellung von Verbindungen genutzt werden, bei denen der Kunde oder ein Dritter aufgrund der Verbindung oder der Dauer der Verbindung Zahlungen oder andere vermögenswerte Gegenleistungen erhält oder erhalten soll,

c) nicht für den automatisierten Datenaustausch zwischen Endgeräten (machine-to-machine, M2M) genutzt werden, es sei denn, Telefónica Germany hat dies zuvor ausdrücklich und schriftlich gestattet,

d) im Fall von Sprachverbindungen nur für selbst gewählte Verbindungen zur direkten Kommunikation mit einem anderen Teilnehmer genutzt werden; die Erstellung und der Versand von SMS dürfen nur durch persönliche, händische Eingabe des Nutzers über das Endgerät erfolgen; es dürfen insoweit weder für die Erstellung, noch für den Versand von SMS automatisierte Verfahren (z.B. Apps) genutzt werden, die eine systemgesteuerte Kommunikation an eine Vielzahl von Teilnehmern (z. B. SMS-Massenversand, Bulk-SMS, Spam) ermöglichen.

4.5 Gesprächsguthaben im Rahmen des O_2 LOOP Easy Money Minuten-Programms nicht für Anrufe zu erwerben, die infolge einer Anrufum- oder Standleitung bei ihm eingegangen sind.

4.6 Etwaige zusätzliche tarif- oder produktspezifische unzulässige Nutzungen sind in der Preisliste geregelt.

4.7 Soweit der begründete Verdacht besteht, dass die Leistungen missbräuchlich, insbesondere unter Verstoß gegen Ziffer 4.3 - 4.5 oder gegen Regelungen in der Preisliste genutzt werden, ist Telefónica Germany berechtigt, die zur Unterbindung des Missbrauchs erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen und/ oder das Vertragsverhältnis nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen außerordentlich zu kündigen. Sonstige Ansprüche von Telefónica Germany wegen Pflichtverletzungen des Kunden bleiben unberührt.

5. Registrierung/ Identitätsprüfung

Telefónica Germany ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen verpflichtet, eine Kundendatei zu führen, in der u.a. Rufnummer, Name, Anschrift und Geburtsdatum des Kunden sowie Beginn und Ende des Vertrages und weitere gemäß § 172 TKG verpflichtende Informationen gespeichert werden. Der Kunde wird sich mit den in Satz 1 genannten Daten bei Telefónica Germany registrieren lassen und seine Identität im Rahmen eines durch gemäß § 172 TKG durchzuführenden Legitimationsprozesses nachweisen.

6. Guthaben- und Bonuskonto

6.1 Nach Abschluss des Vertrages richtet Telefónica Germany für den Kunden ein Guthabenkonto ein. Der Kunde muss ein Guthaben auf sein Guthabenkonto übertragen, um Prepaid-Mobilfunkdienstleistungen nutzen zu können.

6.2 Die Entgelte werden (vorbehaltlich der Ziffern 6.6 - 6.8) vom Guthabenkonto abgebucht. Sofern nicht mit dem Kunden abweichend vereinbart, sind Verbindungen, die für den Kunden entgeltpflichtig sind, nur bis zum vollständigen Verbrauch des Guthabens möglich und werden dann abgebrochen.

6.3 Der Kunde kann das gesamte auf dem Guthabenkonto befindliche Guthaben für einen Zeitraum von jeweils 6 Monaten ab Übertragung verbrauchen. Mit jeder neuen Übertragung von Guthaben auf das Guthabenkonto wird der 6-Monats-Zeitraum für das gesamte auf dem Guthabenkonto befindliche Guthaben neu gestartet. Im Übrigen gilt Ziffer 6.5.

6.4 Der Kunde kann den Stand des Guthabenkontos bei Telefónica Germany abfragen. Die Angabe des Guthabenkontostandes ist informatorisch und begründet noch keinen Anspruch auf Nutzung der Prepaid-Mobilfunkdienstleistungen in entsprechender Höhe.

6.5 Ein bei Beendigung des Vertrages positiver Saldo auf dem Guthabenkonto wird auf Antrag des Kunden auf ein von ihm zu benennendes Bankkonto ausgezahlt. Der Antrag bedarf der Textform.

6.6 Stellt Telefónica Germany dem Kunden einen Bonusbetrag zur Verfügung, führt Telefónica Germany für den Kunden hierfür ein vom Guthabenkonto separates Konto („Bonuskonto“). Soweit in den Ziffern 6.7 und 6.8 nicht abweichend geregelt, gelten für das Bonuskonto die Ziffern 6.1 bis 6.5.

6.7 Telefónica Germany bucht die Entgelte für die Nutzung der Prepaid-Mobilfunkdienstleistungen vorrangig von dem Bonuskonto ab, wenn und soweit diese mit dem Bonuskonto verrechenbar sind. Befindet sich auf dem Bonuskonto kein Bonusbetrag mehr oder sind die Prepaid-Mobilfunkdienstleistungen nicht mit dem Bonuskonto verrechenbar, bucht Telefónica Germany die Entgelte für die Nutzung der Prepaid-Mobilfunkdienstleistungen vom Guthabenkonto des Kunden ab.

6.8 Der Kunde kann den von Telefónica Germany auf dem Bonuskonto zur Verfügung gestellten Bonusbetrag für einen Zeitraum von 6 Monaten ab Aufbuchung verbrauchen. Stellt Telefónica Germany dem Kunden erneut einen Bonusbetrag zur Verfügung, wird der 6-Monats-Zeitraum für den gesamten auf dem Bonuskonto vorhandenen Bonusbetrag neu gestartet. Der auf dem Bonuskonto befindliche Bonusbetrag verfällt, wenn die letzte Verbuchung eines Bonusbetrages auf dem Bonuskonto mehr als 6 Monate zurück liegt. Ein bei Vertragsbeendigung auf dem Bonuskonto noch vorhandener Bonusbetrag verfällt.

6.9 Der Kunde kann das durch das O_2 LOOP Easy Money Minuten-Programm gewährte Guthaben nur für die Inanspruchnahme von Prepaid-Mobilfunkdienstleistungen verbrauchen. Eine Auszahlung des durch dieses Programm gewährten Guthabens erfolgt nicht.

7. Beanstandungen

Der Kunde kann begründete Einwendungen gegen die Abbuchungen erheben. Die abgebuchten nutzungsabhängigen Entgelte kann der Kunde innerhalb einer Frist von 8 Wochen nach Abbuchung beanstanden. Gesetzliche Ansprüche des Kunden bei Einwendungen nach Fristablauf bleiben unberührt.

Hinweis: Soweit auf Wunsch des Kunden a) Verkehrsdaten nicht gespeichert oder b) gespeicherte Verkehrsdaten gelöscht worden sind, trifft Telefónica Germany weder eine Nachweispflicht für die erbrachten Verbindungsleistungen noch eine Auskunftspflicht für die Einzelverbindungen.

8. Vertragslaufzeit / Kündigung

8.1 Der Vertrag läuft auf unbestimmte Zeit. Er kann vom Kunden jederzeit und von Telefónica Germany mit einer Frist von 30 Tagen gekündigt werden.

8.2 Sämtliche Kündigungen des Vertrages sind in Textform zu erklären.

8.3 Das gesetzliche Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

9. Sperre

Die Befugnis von Telefónica Germany, die Erbringung der vertraglichen Leistungen ganz oder teilweise zu verweigern (Sperre), richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

10. Haftung

10.1 Soweit Telefónica Germany als Anbieter von öffentlich zugänglichen Telekommunikationsdiensten zum Ersatz eines Vermögensschadens oder zur Zahlung einer Entschädigung auf Grundlage des Telekommunikationsgesetzes gegenüber einem Kunden verpflichtet ist, ist die Haftung auf 12.500,- Euro je Kunde begrenzt. Besteht die Schadensersatz- oder Entschädigungspflicht von Telefónica Germany wegen desselben Ereignisses gegenüber mehreren Kunden, ist die Haftung auf insgesamt 30 Millionen Euro begrenzt. Übersteigt die Schadensersatz- oder Entschädigungspflicht gegenüber mehreren Anspruchsberechtigten auf Grund desselben Ereignisses die Höchstgrenze nach Satz 2, wird der Schadensersatz oder die Entschädigung in dem Verhältnis gekürzt, in dem die Summe aller Schadensersatz- oder Entschädigungsansprüche zur Höchstgrenze steht. Die Haftungsbegrenzung nach den Sätzen 1 bis 3 gilt nicht, wenn die Schadensersatz- oder Entschädigungspflicht durch ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten von Telefónica Germany herbeigeführt wurde, sowie für Ansprüche auf Ersatz des Schadens, der durch den Verzug der Zahlung von Schadensersatz entsteht.

10.2 Telefónica Germany haftet im Falle anderer Schäden als der Vermögensschäden oder der Entschädigungen im Sinne von Ziffer 10.1, gleich aus welchem Rechtsgrund,

a) unbeschränkt für jede vorsätzliche oder grob fahrlässige Verursachung von Schäden;

b) unbeschränkt bei einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Verletzung des Lebens, Körpers oder der Gesundheit;

c) unbeschränkt, soweit Telefónica Germany eine Haftung nach zwingenden gesetzlichen Regelungen, insbesondere dem Produkthaftungsgesetz, trifft;

d) unbeschränkt, soweit Telefónica Germany einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie übernommen hat;

e) für sonstige fahrlässig verursachte Schäden, wenn diese auf der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht von Telefónica Germany beruhen, der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schäden. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen kann. Vorhersehbare, vertragstypische Schäden sind Schäden, die bei einem Vertrag der vorliegenden Art bei der jeweiligen Pflichtverletzung von Telefónica Germany typischerweise als Schaden zu erwarten sind.

10.3 Für den Verlust von Daten haftet Telefónica Germany bei leichter Fährlässigkeit unter den Voraussetzungen und im Umfang dieser Ziffer 10 nur, soweit der Kunde seine Daten regelmäßig so gesichert hat, dass diese mit vertretbarem Aufwand wiederhergestellt werden können.

10.4 Soweit vorstehend nicht abweichend geregelt, ist die Haftung von Telefónica Germany ausgeschlossen.

10.5 Soweit die Haftung von Telefónica Germany ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für deren Vertreter, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen.

10.6 Soweit Telefónica Germany aufgrund einer Vorschrift des dritten Teils des Telekommunikationsgesetzes dem Kunden eine Entschädigung zu leisten hat oder dem Kunden nach den allgemeinen Vorschriften zum Schadensersatz verpflichtet ist, ist diese Entschädigung oder dieser Schadensersatz auf einen Schadensersatz von Telefónica Germany gegenüber dem Kunden aufgrund eines Verstoßes gegen das Telekommunikationsgesetz, eine aufgrund des Telekommunikationsgesetzes erlassene Rechtsverordnung, eine aufgrund des Telekommunikationsgesetzes in einer Zuteilung auferlegte Verpflichtung oder eine Verfügung der Bundesnetzagentur anzurechnen; ein Schadensersatz von Telefónica Germany gegenüber dem Kunden aufgrund eines Verstoßes gegen das Telekommunikationsgesetz, eine aufgrund des Telekommunikationsgesetzes erlassene Rechtsverordnung, eine aufgrund des Telekommunikationsgesetzes in einer Zuteilung auferlegte Verpflichtung oder eine Verfügung der Bundesnetzagentur ist auf die Entschädigung oder einen Schadensersatz nach den allgemeinen Vorschriften anzurechnen.

11. Packs (Zusatzoptionen)

11.1 Telefónica Germany bucht den Packpreise im Voraus vom Guthabenkonto des Kunden ab.

11.2 Packs haben die in der Preisliste angegebene Mindestlaufzeit. Diese beginnt zum Zeitpunkt der Aktivierung und endet mit Ablauf der angegebenen Mindestlaufzeit. Die Laufzeit eines Packs verlängert sich jeweils („automatische Verlängerung“), wenn dieses nicht zuvor gekündigt wurde oder in der Preisliste eine Beendigung nach Ende der Laufzeit angegeben ist. Eine Kündigung des Packs ist jederzeit mit Wirkung zum Ende der jeweiligen Laufzeit möglich.

11.3 Die Kündigung von Packs lässt den Vertrag mit dem Kunden im Übrigen unberührt.

11.4 Das Pack endet ferner, wenn das Vertragsverhältnis zwischen Telefónica Germany und dem Kunden über Prepaid-Mobilfunkdienstleistungen endet. Die Bestimmungen zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund gemäß Ziffer 8.3 sowie zur Sperre gemäß Ziffer 9 gelten für die Packs entsprechend.

12. Änderungen von AGB und Leistungen

12.1 Telefónica Germany ist berechtigt, die AGB zu ändern, soweit dies aus triftigem Grund erforderlich ist und durch die Änderung das ursprüngliche Verhältnis von Leistung und Gegenleistung gewahrt bleibt, so dass die Änderung für den Kunden zumutbar ist. Ein triftiger Grund liegt vor, wenn und soweit sich aus Entwicklungen nach Vertragsschluss, die Telefónica Germany nicht vorhersehen konnte und die von Telefónica Germany weder herbeigeführt noch beeinflussbar waren, nicht unerhebliche Schwierigkeiten bei der Durchführung des Vertrages ergeben. Ein triftiger Grund liegt weiter vor, wenn und soweit dies zur Beseitigung von nicht unerheblichen Schwierigkeiten bei der Durchführung des Vertrages aufgrund von Regelungslücken erforderlich ist, die nach Vertragsschluss entstanden sind. Eine Regelungslücke kann sich insbesondere ergeben, wenn sich die Rechtsprechung zur Wirksamkeit von Bestimmungen dieser AGB ändert oder eine Gesetzesänderung zur Unwirksamkeit einer oder mehrerer Bestimmungen dieser AGB führt.

12.2 Telefónica Germany ist berechtigt, die vereinbarten Leistungen zu ändern, wenn und soweit dies aus triftigem Grund erforderlich ist und das ursprüngliche Verhältnis von Leistung und Gegenleistung gewahrt bleibt, so dass die Änderung für den Kunden zumutbar ist. Ein triftiger Grund liegt insbesondere vor, wenn die Änderung zur Anpassung an technische Neuerungen (z. B. wegen geänderter Vorleistungsprodukte oder neuer technischer Standards) oder aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Vor-gaben oder zur Wahrung der Interoperabilität der Netze erforderlich ist.

12.3 Änderungen gem. Ziffer 12.1 und/oder 12.2 werden dem Kunden mindestens 6 Wochen, höchstens 2 Monate, bevor die Änderung wirksam werden soll, auf einem dauerhaften Datenträger mitgeteilt. In dieser Mitteilung wird der Kunde klar und verständlich über Zeitpunkt und Inhalt der Änderung informiert. Soweit dem Kunden ein Sonderkündigungsrecht nach Ziffer 12.4 zusteht, wird der Kunde in der Mitteilung auch hierüber klar und verständlich informiert.

12.4 Der Kunde kann innerhalb von 3 Monaten ab Zugang der Mitteilung nach Ziffer 12.3 ohne Kosten und ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist den Vertrag kündigen, es sei denn, die mitgeteilte Änderung ist ausschließlich zum Vorteil des Kunden, rein administrativer Art ohne negative Auswirkungen auf den Kunden oder unmittelbar durch Unionsrecht oder innerstaatlich geltendes Recht vorgeschrieben. Der Vertrag kann durch die Kündigung frühestens zu dem Zeitpunkt beendet werden, zu dem die Änderung wirksam werden soll. Das Recht zur ordentlichen Kündigung des Vertrages bleibt unberührt.

13. Gerichtsstand

Ist der Kunde Kaufmann oder hat er keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland, ist München Gerichtsstand.

14. Gesetzliche Pflichtinformationen

14.1 Rufnummernmitnahme/ Anbieterwechsel

a) Für die Mitnahme einer Mobilfunkrufnummer von einem anderen Anbieter zu Telefónica Germany muss der Kunde die Übernahme der Rufnummer beauftragen. Unabhängig von einer etwaig bestehenden Vertragsbindung bei dem anderen Mobilfunkanbieter ist ein Endnutzer jederzeit zur Mitnahme seiner Mobilfunkrufnummer zu Telefónica Germany berechtigt.

b) Der Kunde kann jederzeit, auch vor Ablauf der vereinbarten Vertragslaufzeit mit der, bei Telefónica Germany eingerichteten Mobilfunkrufnummer, zu einem anderen Mobilfunkanbieter wechseln. Hierzu muss der Kunde den anderen Mobilfunkanbieter mit der Übernahme der Mobilfunkrufnummer beauftragen. Der Auftrag zur Mitnahme der Rufnummer zu einem anderen Mobilfunkanbieter muss Telefónica Germany spätestens einen Monat nach Ende des Vertrages zugehen.

c) Die Mitnahme einer Rufnummer (von uns zu einem anderen Anbieter oder von einem anderen Anbieter zu uns) und deren technische Aktivierung erfolgen an dem mit dem Kunden vereinbarten Tag, spätestens innerhalb des folgenden Arbeitstages. Erfolgen die Mitnahme der Rufnummer und deren technische Aktivierung nicht spätestens innerhalb des folgenden Arbeitstages, kann der Kunde von dem Anbieter, der die Verzögerung zu vertreten hat, eine Entschädigung in Höhe von 10 Euro für jeden Tag der Verzögerung verlangen. Das Recht, einen über die vorgenannte Entschädigung hinausgehenden Schadensersatz zu verlangen, bleibt unberührt. Die Entschädigung wird auf einen solchen Schadensersatz angerechnet; ein solcher Schadensersatz wird auf die Entschädigung angerechnet.

14.2 Schlichtungsverfahren:

Möchte der Kunde ein Schlichtungsverfahren gemäß § 68 TKG einleiten, muss er hierzu einen Antrag an die Verbraucherschlichtungsstelle Telekommunikation der Bundesnetzagentur, Postfach 80 01, 53105 Bonn richten. Die Teilnahme an dem Schlichtungsverfahren ist freiwillig. Nähere Informationen zum Schlichtungsverfahren und weitere Möglichkeiten, ein solches Verfahren einzuleiten, finden Sie unter: www.bundesnetzagentur.de/DE/Vportal/Schlichtung/Schlichtung_TK/start.

14.3 Streitbeilegungsverfahren:

Telefónica Germany nimmt darüber hinaus nicht an Streitbeilegungsverfahren vor anderen Verbraucherschlichtungsstellen gem. §§ 2, 36 VSBG teil.

14.4 Aktuelle Tarif- und Preisinformationen:

Informationen zu aktuellen Tarifen und Preisen können den diesbezüglichen Preislisten entnommen werden. Diese liegen in den Geschäftsstellen von Telefónica Germany zur Einsicht- und Mitnahme aus und sind abrufbar im Internet unter o2.de.

14.5 E-Mail Kontakt:

Der jeweils aktuelle E-Mail-Kontakt des Anbieter ist unter o2.de/recht/impressum abrufbar (derzeit: impressum@cc.o2online.de).

14.6 Datenerhebung zur Bereitstellung des Dienstes:

Vor der Bereitstellung des Dienstes bzw. im Zuge der Bereitstellung des Dienstes ist der Kunde verpflichtet folgende Daten angeben: Bestandsdaten, zu deren Erhebung Telefónica Germany gem. § 172 TKG verpflichtet ist (z.B. Name, Anschrift, Geburtsdatum), sowie eine E-Mail Adresse und bei Zahlung per Lastschrift die Bankverbindung für das SEPA-Lastschriftverfahren. Ferner ist Telefónica Germany vor Bereitstellung des Dienstes verpflichtet, eine Identitätsprüfung (Ziffer 5) anhand eines Legitimationsdokumentes vor Abschluss eines Prepaid-Vertrages vorzunehmen. Bei einer elektronischen Identifizierung (eID-Verfahren) werden unter Eingabe Ihrer PIN oder Ihrer Zugangsnummer (CAN) die erforderlichen personenbezogenen Daten aus Ihrem Legitimationsdokument ausgelesen (Vor-/Nachname, Geburtsdatum, Gültigkeitsdatum, Art des Legitimationsdokumentes und falls vorhanden Adresse), für Ihren Vorgang ein einmalig automatisiert vergebenes dienste- und kartenspezifisches Kennzeichen gespeichert sowie ohne weitere Speicherung, Ihre PIN bzw. Ihre CAN zur Autorisierung des Auslesevorgangs verwendet. Alternativ wird eine Kopie Ihres Legitimationsdokuments erstellt und Vor-/Nachname, Adresse (falls vorhanden), Geburtsdatum, Art des Legitimationsdokumentes, Nummer des Legitimationsdokumentes, ausstellende Behörde und Gültigkeitsdatum verarbeitet.

14.7 Öffentliche Warnungen

Der Kunde kann öffentliche Warnungen über das zentrale Warnsystem des Bundes vor drohenden oder sich ausbreitenden Notfällen und Katastrophen auf sein Mobilfunkendgerät erhalten. Informationen zu technischen Voraussetzungen für den Empfang, sowie die erforderlichen Einstellungen im Betriebssystem des Mobilfunkendgeräts finden sich unter www.telefonica.de/cell-broadcast. Diese öffentlichen Warnungen können auch zu Test- und Übungszwecken versendet werden.

14.8 Pflichtinformationen in anderen Dokumenten:

Weitere Pflichtinformationen sind der Leistungsbeschreibung und der Preisliste zu entnehmen. Sofern dem Kunden für seine Bestellung ein gesetzliches Widerrufsrecht zusteht, können Einzelheiten hierzu der Widerrufsbelehrung entnommen werden.

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG

Datenschutzmerkblatt für Kunden der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG

Im Folgenden informiert die Telefónica Germany GmbH & Co. OHG (im Folgenden „wir“) Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme unserer Dienste und Produkte als Endkunden (z. B. Telekommunikationsdienst, Verkauf von Endgeräten) und die Ihnen nach den Datenschutzgesetzen zustehenden Rechte. Die Hinweise haben keinen Regelungscharakter, sie dienen nur Ihrer Information. Sollten Sie als unser Vertragspartner unsere Dienstleistungen/Produkte anderen Personen zur Nutzung überlassen, verarbeiten wir auch deren Daten. Informieren Sie bitte diese Personen über den Inhalt dieses Datenschutzmerkblattes.

1. Kontaktdaten Verantwortlicher

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München, verschlüsseltes Kontaktformular: www.telefonica.de/datenschutz-kontakt

2. Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Datenschutzbeauftragter, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München, verschlüsseltes Kontaktformular: www.telefonica.de/datenschutz-kontakt.

3. Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen.
Im Rahmen eines Telekommunikationsvertrages verarbeiten wir insbesondere Bestandsdaten und Verkehrsdaten (Informationen zu den Verkehrsdaten finden Sie in Ziffer 5).
Bestandsdaten sind alle personenbezogenen Daten, die für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung, Änderung oder Beendigung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind, z. B. Name, Anrede, Anschrift, Rufnummer, monatliche Summen Ihrer Umsätze, Gesamtnutzung je Netz (national und international), Beginn und Ende Ihres Vertrages, die mit uns geführte Kommunikation zu Ihrem Vertrag.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

4.1. Vertragserfüllung/Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO)

Um einen Vertrag abzuschließen, einen bereits abgeschlossenen Vertrag zu erfüllen oder zu beenden, werden personenbezogene Daten verarbeitet. Hierunter sind z. B. auch Datenverarbeitungen zu fassen, die im Zusammenhang mit unserem Kundenservice durchgeführt werden. Die für den Abschluss eines Vertrages erforderlichen personenbezogenen Daten sind in den Auftragsformularen als Pflichtangaben gekennzeichnet. Ohne Angabe dieser personenbezogenen Daten ist ein Vertragsabschluss nicht möglich.

Im Rahmen der Vertragsanbahnung speichern wir für 45min bereits die in das Online-Auftragsformular eingegebenen Daten. So lange können Sie wieder in den Bestellprozess einsteigen. Falls Sie sich im Shop oder an unserer Hotline beraten lassen, speichern wir die im Rahmen dieser Beratung erhobenen Daten bis zum Ende der Gültigkeitsdauer des Angebots, d.h. in der Regel bis zu zwei Wochen. Wenn Sie in dieser Zeit die Bestellung nicht tätigen oder die Beratung weiterführen, werden Ihre Daten nach Ablauf der zuvor genannten Fristen gelöscht.

4.2. Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, wenn dies zur Wahrung unserer Interessen oder Interessen Dritter erforderlich ist und Ihre Interessen nicht überwiegen. Wir verarbeiten hierbei personenbezogene Daten zu Wahrung folgender berechtigter Interessen:

- Ermittlung von Ausfallrisiken (z. B. Bonitätsprüfung, Betrugsprävention)
- Einziehung, Verkauf oder Rückkauf ausstehender Forderungen (z. B. Inkassoverfahren, Verbriefungen)
- Vorbereitung und Durchführung von Kundenzufriedenheitsumfragen und Kontaktaufnahmen zur Absatzförderung (z.B. Auswertung einiger bestimmter Bestandsdaten zur Ableitung Ihres individuellen Bedarfs, Nachrichten zu Marketingzwecken)
- Erkenntnisgewinn über Marktstrukturen und -dynamiken (z. B. Markt- und Meinungsforschung)
- Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen und Produkte (z. B. durch Analyse von Zusammenhängen zwischen mehreren Verträgen oder unter Einbeziehung der Ergebnisse von Kundenzufriedenheitsumfragen)
- Entscheidung über die Aufnahme oder Änderung von Kundenbeziehungen
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten und Missbrauch
- Abwendung von Schäden unserer IT-Systeme
- Vermeidung von Fehlversendungen von Produkten (z. B. Adressprüfung)
- Abrechnung mit an der Erbringung und Vertrieb unserer Dienste Beteiligten
- Sicherung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei Rechtstreitigkeiten
- Finanzplanung (z. B. Liquiditätsplanung)
- Steuerung, Qualitätssicherung und Verbesserung unserer Geschäftsprozesse sowie IT-Systeme (z. B. durch betriebswirtschaftliche Analysen zur strategischen Ausrichtung, zur Optimierung von Vertriebsstrukturen und Kundenservice, zum Management unseres Produktportfolios).
- Zur Verbesserung unserer Geschäftsprozesse analysieren wir automatisiert Ihre bestimmten Bestandsdaten, um Ihre Interessen und Bedürfnisse an unseren Produkten und Services zu bewerten und/oder vorherzusagen. Diese Erkenntnisse nutzen wir, um unsere Kundenbetreuungsprozesse für Sie und das Unternehmen zu optimieren (z. B. Verkürzung von Wartezeiten an der Hotline).

4.3. Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO)

Wir unterliegen verschiedenen rechtlichen Vorgaben, aus denen sich eine Verpflichtung zur Verarbeitung personenbezogener Daten ergeben kann: nach telekommunikationsrechtlichen Vorgaben u. a. zur Auskunft, Telekommunikationsüberwachung, Mitteilen ankommender Verbindungen (Fangschaltung) sowie zur Herstellung von Notrufverbindungen, nach Handels-, Gesellschafts-, Wettbewerbs- und Steuergesetzen, Datenschutzgesetzen sowie weiteren gesetzlichen Verpflichtungen (z. B. Nachweispflichten) oder behördlichen Anordnungen.

4.4. Verarbeitung auf Grundlage von Einwilligungen (Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, wenn Sie uns hierzu eine Einwilligung gegeben haben z. B. für die Gesprächsaufzeichnung an unseren Hotlines, für die Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten wie Ihre Gewerkschaftszugehörigkeit zur Zugangsberechtigung für bestimmte Tarifoptionen. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Ihre

Einwilligung zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Weitere Informationen, z. B. zu den Zwecken und Ihren Widerrufsmöglichkeiten, erhalten Sie bei Abgabe der Einwilligung.

5. Verkehrsdaten und Inhalte der Kommunikation

Verkehrsdaten sind Daten, deren Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes erforderlich sind: die Nummer oder Kennung Ihres Anschlusses und Ihrer Endeinrichtung; von Ihnen in Anspruch genommene Telekommunikationsdienste, dabei angefallene Standortdaten, IP-Adressen, Beginn, Ende und Umfang der Verbindungen sowie übermittelte Datenmengen.

Wir verarbeiten Ihre Verkehrsdaten zur

- Erbringung unserer Telekommunikationsdienste (§ 9 TTDSG)
- Vermarktung von Telekommunikationsdiensten, bedarfsgerechten Gestaltung von Telekommunikationsdiensten oder Bereitstellung von Diensten, soweit Sie eine Einwilligung abgegeben haben (§ 9 TTDSG)
- Erfüllung unserer Pflichten zur Verarbeitung von Verkehrsdaten aufgrund von anderen Rechtsvorschriften (§ 9 TTDSG)
- Entgeltermittlung und Entgeltabrechnung (§ 10 TTDSG)
- Erkennung, Eingrenzung und Beseitigung von Störungen sowie zur Sicherung unseres Entgeltanspruchs, um die rechtswidrige Inanspruchnahme des Telekommunikationsdienstes aufzudecken und zu unterbinden (§ 12 TTDSG)

Ebenfalls sind wir nach telekommunikationsrechtlichen Vorgaben verpflichtet, Maßnahmen zum Schutz unserer technischen Systeme sowie der Endgeräte von Nutzern zu treffen. Insoweit sind wir berechtigt, im erforderlichen Maß auch die Inhalte von Kommunikationen zu verarbeiten, um eine Störung von unseren Telekommunikationsdiensten, -anlagen und/oder Endgeräten von Endnutzern zu erkennen, einzugrenzen und zu beseitigen. Dies kann durch die automatisierte Filterung zur Erkennung von Schadsoftware in Nachrichteninhalten geschehen. Wir werden eine betroffene Nachricht ohne Zustellversuch löschen, wenn wir erkennen, dass durch diese Schadsoftware verbreitet wird oder von der Nachricht eine Gefahr für unsere Telekommunikationsdienste, -anlagen und/oder für Endgeräte der Nutzer ausgehen kann, die ein Unterbinden der Verbreitung der Nachrichteninhalte erforderlich macht.

Im Übrigen speichern wir den Inhalt Ihrer Kommunikation nur in Form einer Zwischenspeicherung zur Erbringung bestimmter Dienste (z. B. SMS, Mailbox-Systeme), soweit erforderlich (§ 6 TTDSG) und mit Ihnen vereinbart.

6. Datenverarbeitung für Marketingzwecke

Auf Grundlage der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO) verarbeiten wir grundsätzlich

- Ihre E-Mailadresse und Mobilfunknummer, um Ihnen Text- und Bild-Nachrichten über O_2 Produkte zuzusenden, die Ihren bei O_2 erworbenen Produkten ähneln;
- Ihre Postadresse, um Ihnen aus dem gesamten Sortiment O_2 Produkte per Brief anzubieten;
- bestimmte Bestandsdaten, soweit es erforderlich ist, um Ihnen für Ihren individuellen Bedarf passende O_2 Produkte anzubieten;
- Ihre IBAN (pseudonymisiert, sofern Sie diese angegeben haben), um zu erkennen, ob Sie mit anderen O_2 Kunden in einer Verbindung stehen, und Ihnen für den daraus abgeleiteten Bedarf passende O_2 Produkte anzubieten.

Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, „Marketing-Einwilligungen“ (Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO)

- zur Kontaktaufnahme per E-Mail, sonstige elektronische Nachrichten und/oder Telefon abzugeben, um Informationen über O_2-Produkte zu erhalten und/oder zur Marktforschung befragt zu werden;
- zur Erstellung eines Nutzungsprofils mit Bestandsdaten und/oder Verkehrsdaten abzugeben, um bedarfsgerechte O_2-Produkte zu gestalten und/oder Ihnen anzubieten.

Zudem haben Sie die Möglichkeit, „Online-Einwilligungen“ (Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO)

- zum Hinzufügen Ihrer Online-Nutzungsdaten zu Ihrem Nutzungsprofil abzugeben, um Ihnen bedarfsgerechte O_2-Produkte anzubieten;
- zur Übermittlung von Identifikationsmerkmalen an bestimmte Werbenetzwerke auch in Drittländer außerhalb der EU abzugeben, um Ihnen bedarfsgerechte O_2-Produkte anzubieten; dabei ist nicht auszuschließen, dass dortige Behörden auf diese Daten Zugriff haben und Ihre Rechte insofern ganz oder teilweise eingeschränkt sind.

Begriffserläuterungen und Informationen zu Ihren aktuellen Konfigurationen zu Marketingzwecken (z. B. welche Marketing-Einwilligung Sie abgegeben haben) können Sie in Ihrem Kundenkonto Login-Bereich Mein O_2 einsehen. Dort können Sie auch der Datenverarbeitung für Marketingzwecke widersprechen bzw. Ihre abgegebene Einwilligung widerrufen.

7. Empfänger personenbezogener Daten

Soweit dies für die Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist, haben folgende Empfänger im erforderlichen Umfang Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten:

- Mitarbeiter unseres Unternehmens
- Auftragsverarbeiter, die uns bei der Datenverarbeitung im Rahmen der Auftragsverarbeitung unterstützen im Bereich IT- und Netz-Betrieb, Analyse/Auswertungen, Callcenter, Kundenservice, Postverarbeitung, Akten-/Datenträgervernichtung, Lettershop, Druckerei, Archivierung, Identitätsprüfung, Bonitätsbewertung, Betrugsprävention, Vertriebspartner, Werbung und Marketing, Marktforschung, Betrieb von Online-Angeboten, Websites und Apps. Diese Dienstleister wurden sorgfältig ausgewählt und unterliegen strengen vertraglichen Vereinbarungen, u. a. zur Verschwiegenheit.
- andere Empfänger außerhalb unseres Unternehmens, die nicht im Rahmen der Auftragsverarbeitung für uns tätig sind:
  - Telekommunikationsdiensteanbieter und Telekommunikationsnetzbetreiber, z. B. zur Durchführung (inkl. Weiterleitung) von Anrufen, Versendung von SMS, Freischaltung von Internetanschlüssen;
  - andere Unternehmen, die bei der Erbringung des gewünschten Dienstes involviert sind, z. B. Telefonbuchverlage bei einem gewünschten Telefonbucheintrag, Unternehmen, die Musik- oder TV-Dienste anbieten, wenn ein entsprechender Dienst gewünscht ist, oder solche, die mit der Abwicklung von Reparaturen Ihrer Endgeräte beauftragt sind;
  - Vertriebspartner und andere Unternehmen, die uns beim Vertrieb unserer Produkte unterstützen;
  - Banken, z. B. zur Durchführung von Lastschriftverfahren, zur Absicherung von SMS-Tan-Verfahren (Betrugsbekämpfung);
  - Anbieter von Zahlungsdiensten, z. B. für alternative Bezahlmethoden;

- Inkassounternehmen, z. B. zur Einziehung ausstehender Forderungen;
- Auskunfteien (weitere Informationen erhalten Sie hierzu in Ziffer 9);
- Steuerberater/Wirtschaftsprüfer, zur Gewährleistung und Überprüfung der Buchführung der gesetzlichen Vorgaben (z. B. steuerrechtliche Vorgaben);
- Rechtsanwälte, zur Vertretung und Durchsetzung unserer rechtlichen Interessen;
- Logistikanbieter, die für die Postzustellung eingesetzt werden;
- Öffentliche Stellen, z.B. zur Durchführung von Markt- und Meinungsforschungen.

Auch diese Empfänger sind aufgrund gesetzlicher oder berufsständischer Pflichten oder vertraglicher Vereinbarungen zur Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet.

- staatliche Stellen (z. B. Auskunftsersuchen von Ermittlungsbehörden) oder natürliche/juristische Personen (z. B. zur Geltendmachung von Ansprüchen) im Einzelfall auf Grundlage gesetzlicher Verpflichtungen

- Kooperationspartner, die Authentifizierungs- oder Verifizierungsdienste (insb. zur Betrugsbekämpfung) anbieten oder einsetzen. Mit diesen werden im erforderlichen Umfang personenbezogene Daten (z.B. IP-Adresse, Rufnummer) ausgetauscht, um diese Dienste bereitzustellen. Weitere Informationen zur Zusammenarbeit mit diesen Kooperationspartnern und zu Ihren Betroffenenrechten finden Sie unter www.telefonica.de/datenschutz-partner-services

8. Datenverarbeitung in Drittländern

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur in Deutschland und in der Europäischen Union.

Personenbezogene Daten werden außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittländer) verarbeitet, wenn für dieses Drittland ein „Angemessenheitsbeschluss“ der Europäischen Kommission (Art. 45 DSGVO) besteht, „geeignete Garantien“ insbesondere Standardvertragsklauseln (Art. 46 DSGVO) oder „interne Datenschutzvorschriften“ (Art. 47 DSGVO) beim Empfänger vorliegen. Bei Bedarf werden zusätzliche Maßnahmen mit dem Empfänger im Drittland vereinbart. Allgemeine Informationen hierzu können Sie unter commission.europa.eu/law/law-topic/data-protection/international-dimension-data-protection_en abrufen. Für weitere Informationen können Sie sich an den Verantwortlichen wenden.

Im Übrigen werden Ihre personenbezogenen Daten in Drittländern verarbeitet, soweit es zur Erfüllung des Vertrages (z. B. Erbringung des Telekommunikationsdienstes – Anrufe in Drittländer/Roamingverbindungen) erforderlich ist, Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Verpflichtung besteht.

Im Falle von Roamingverbindungen und Anrufen in oder aus Drittländern können Telekommunikationsdiensteanbieter aus mehreren Ländern involviert sein und es finden auch die im jeweiligen Land der involvierten Telekommunikationsdiensteanbieter geltenden gesetzlichen Bestimmungen Anwendung.

9. Datenübermittlung an Auskunfteien

Wir arbeiten mit folgenden Auskunfteien zusammen:

- SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden (im Folgenden: „SCHUFA“)
- infoscore Consumer Data GmbH, Rheinstraße 99, 76532 Baden-Baden
- CRIF GmbH, Leopoldstraße 244, 80807 München

Im Rahmen von Vertragsabschlüssen mit **Geschäftskunden** arbeiten wir zudem mit folgenden Auskunfteien zusammen:

- Verband der Vereine Creditreform e.V., Hammfelddamm 13, 41415 Neuss
- Dun & Bradstreet Deutschland GmbH, Robert-Bosch-Str. 11, 64293 Darmstadt

Bonitäts- und Identitätsprüfung

Vor Abschluss von Verträgen führen wir Identitätsprüfungen zur Betrugsprävention durch. Bei Verträgen, bei denen wir in Vorleistung gehen (z. B. Laufzeitvertrag, Kauf auf Rechnung) und bei Verträgen, bei denen wir Ratenzahlung oder Lastschriftverfahren anbieten, führen wir zudem Bonitätsprüfungen durch.

Zur Abfrage von bonitäts- und identitätsrelevanten Informationen übermitteln wir die bei Vertragsabschluss angegebenen personenbezogenen Daten (Name, Anschrift, Geburtsdatum und -ort, E-Mail-Adresse, Bankverbindung) grundsätzlich an eine oder auch mehrere der oben genannten Auskunfteien (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO).

Bei der Identitätsprüfung erhalten wir Informationen von den Auskunfteien, ob die Person im Datenbestand der jeweiligen Auskunftei bekannt ist und inwieweit die Daten der Auskunftei mit den Daten in der Bestellung übereinstimmen. Wenn sich aus den Informationen oder den Umständen der Bestellung Hinweise auf einen Betrugsfall ergeben, wird der Bestellvorgang von uns auf einen Betrugsverdacht überprüft und über die nächsten Prozessschritte entschieden. Dies dient der Erkennung und Verhinderung von Betrug (z.B. Identitätsmissbrauch, Verwendung gestohlener Zahlungsdaten).

Bei der Bonitätsprüfung berechnen wir Scorewerte. Hierzu werden Prognosen über das künftige Zahlungsverhalten anhand von personenbezogenen Daten und ggf. Erfahrungen aus der Vergangenheit gebildet. Die Scorewerte berechnen sich aus verschiedenen Datenkategorien, die im Rahmen eines wissenschaftlich anerkannten, mathematisch-statistischen Verfahrens nachweislich für die Berechnung der Wahrscheinlichkeit eines zukünftigen Zahlungsausfalls erheblich sind. Im Wesentlichen verwenden wir für die Score-Berechnung mit Ihrer Anfrage verknüpfte Abrechnungsinformationen, historische Zahlungserfahrungen und Mahnaktionen der letzten 24 Monate, die Dauer des ältesten Vertragsverhältnisses und laufende Hardwarefinanzierungen sowie externe Scorewerte, die wir von Auskunfteien erhalten. Diese Werte bilden die jeweiligen Zahlungsausfallwahrscheinlichkeiten zum Zeitpunkt ihrer Berechnung ab. Für die Berechnung von Scorewerten werden auch Anschriftendaten genutzt.

Die Ergebnisse der Identitäts- und Bonitätsprüfungen werden im Rahmen der Entscheidung über Vertragsabschlüsse verwendet. Im Zusammenhang mit Vertragsablehnungen finden manuelle und ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindungen statt. Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung ist eine Entscheidung, die auf einer automatisierten Verarbeitung beruht und an der keine natürliche Person beteiligt ist. Dabei werden personenbezogene Daten verarbeitet, um bestimmte persönliche Aspekte (z. B. zuverlässige Begleichung von Rechnungen) zu bewerten (Profiling).

Sie haben das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung. Liegt ein Grund zur Ablehnung des Vertrages vor, z. B. ein Missbrauchsverdacht oder unzureichende Bonität, können die Bewertung und die zugrunde liegenden Anhaltspunkte durch einen Mitarbeiter überprüft werden. Sollten für Sie konkrete Anhaltspunkte bestehen, dass unsere Entscheidung auf Daten zu Ihrer Person beruht,

die für Sie nicht nachvollziehbar oder nicht korrekt sind, können Sie uns gerne Ihren Standpunkt erläutern, den wir bei einer erneuten Prüfung berücksichtigen werden. Ggf. kann ein Vertrag unter geänderten Bedingungen abgeschlossen werden.

Einmeldung von Forderungen

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen übermitteln wir den Auskunfteien auch Daten aufgrund nicht vertragsgemäßen Verhaltens (z. B. fällige Forderungen, Konten-/ Kartenmissbrauch), um uns und Marktteilnehmer vor Forderungsausfällen zu schützen (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO). Über eine geplante Einmeldung werden Sie vorab informiert.
Zusätzlich zu den oben genannten Auskunfteien erhält der Telekommunikations-Pool (c/o infoscore Consumer Data GmbH, Rheinstraße 99, 76532 Baden-Baden) Informationen zu nicht vertragsgemäßem Verhalten: Aufgabe des Telekommunikations-Pools (im Folgenden „TKP“) ist es, uns und anderen Teilnehmern des TKP Informationen zu geben, um uns und die anderen Teilnehmer des TKP vor Forderungsausfällen zu schützen und gleichzeitig die Möglichkeit zu eröffnen, Sie bei Verlust der Mobilfunkkarte(n) und/ oder Missbrauch vor weitergehenden Folgen zu bewahren (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO). Der TKP ist eine Gemeinschaftseinrichtung von Unternehmen, die gewerbsmäßig entgeltliche Telekommunikationsdienstleistungen oder Telemediendienste erbringen.

Weitergehende Informationen der Auskunfteien können Sie hier abrufen:

- Schufa: www.schufa.de/datenschutz
- Infoscore & Telekommunikations-Pool: www.experian.de/selbstauskunft
- CRIF: www.crif.de/datenschutz
- Creditreform: www.creditreform.de/datenschutz
- Dun & Bradstreet: https://www.dnb.com/de-de/datenschutz

10. Identitätsprüfungsverfahren anhand von Legitimationspapieren

Wir sind nach dem TKG gesetzlich verpflichtet, vor Abschluss eines Prepaid-Vertrages eine Identitätsprüfung anhand eines Legitimationsdokumentes (Personalausweis etc.) vorzunehmen (Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO). Ohne Bereitstellung der erforderlichen Daten, ist eine solche Prüfung und damit auch der Abschluss eines Prepaid-Vertrags nicht möglich. Außerdem nehmen wir in Abhängigkeit von dem Ergebnis der Bonitätsprüfung vor Abschluss eines Vertrags, bei denen wir in Vorleistung gehen (z.B. Laufzeitvertrag, Ratenzahlung), Identitätsprüfungen anhand von Legitimationspapieren zur Betrugsprävention vor (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO). Im Folgenden erläutern wir Ihnen die angewendeten Verfahren zu Identitätsprüfung anhand von Legitimationsdokumenten:
Im Wege der elektronischen Identifizierung (eID-Verfahren) werden unter Eingabe Ihrer PIN oder, im Fall des Vor-Ort-Auslesens, Ihrer Zugangsnummer (CAN) die erforderlichen personenbezogenen Daten unmittelbar aus Ihrem Legitimationsdokument ausgelesen (Vor-/Nachname, Adresse (falls vorhanden), Geburtsdatum und zusätzlich bei Prepaid-Verträgen Art des Legitimationsdokumentes, Gültigkeitsdatum), für Ihren Vorgang ein einmalig automatisiert vergebenes dienste- und kartenspezifisches Kennzeichen gespeichert sowie, ohne weitere Speicherung, Ihre PIN bzw. Ihre CAN zur Autorisierung des Auslesevorgangs verwendet.
Alternativ zum eID-Verfahren wird eine elektronische Kopie Ihres Legitimationsdokuments erstellt und folgende personenbezogenen Daten aus der Kopie ausgelesen: Vor-/Nachname, Adresse (falls vorhanden), Geburtsdatum und zusätzlich bei Prepaid-Verträgen Art des Legitimationsdokumentes, Gültigkeitsdatum, Nummer des Legitimationsdokumentes,

ausstellende Behörde. Bei Legitimation vor Ort in unseren Shops wird eine solche Kopie für einen kurzen Zeitraum zum Zweck der weiteren Verarbeitung in unseren Systemen gespeichert (s. u.). In allen anderen Fällen (z. B. Postfiliale, Videochat) wird eine Kopie lediglich temporär, d. h. ohne weitere Speicherung, erstellt.

Online bieten wir Ihnen auch ein automatisiertes OnlineIdent-Verfahren (autoID-Verfahren/ Identity Online Verfahren) an. Soweit Sie hierzu Ihre Einwilligung erteilen, wird hierbei Ihr Ausweisdokument für die gesetzlich vorgesehene Identitätsprüfung automatisiert verarbeitet (u.a. biometrischer Abgleich). Weitere Informationen erhalten Sie bei Abgabe der Einwilligung.

11. Löschung personenbezogener Daten

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich, wenn sie nicht mehr erforderlich sind (s. o. Zwecke).

Bestandsdaten löschen wir nach Vertragsbeendigung unverzüglich, soweit wir sie nicht für die nachvertragliche Betreuung benötigen, spätestens jedoch nach 14 Monaten. In Einzelfällen (z. B. bei ausstehenden Zahlungen oder Rechtsstreitigkeiten) kann eine längere Speicherung bis zur Erledigung erforderlich sein. Darüber hinaus speichern wir Ihre Daten auf Grundlage gesetzlicher Vorgaben (z. B. handelsrechtliche, steuerrechtliche oder telekommunikationsrechtliche Anforderungen); in diesen Fällen löschen wir die Daten mit Ablauf der gesetzlichen Fristen.

Scoring Daten werden ein Jahr nach deren Erhebung gelöscht. Daten aus angenommenen Bestellungen im Bereich der Risikoprüfung (Bonität und Betrugsprävention) werden drei Jahre nach Erhebung gelöscht, bei abgelehnten Bestellungen werden die Daten spätestens ein Jahr nach deren Erhebung gelöscht.

Nach Ende Ihrer Telekommunikationsverbindung stellen wir fest, welche Ihrer **Verkehrsdaten** für die Abrechnung relevant sind. Nicht für die Abrechnung mit Ihnen oder anderen Diensteanbietern relevante Daten (u. U. Daten von Flatrate-Verbindungen, Seriennummer Ihres Endgerätes [IMEI]) löschen wir unverzüglich. Spätestens sechs Monate nach Rechnungsversand löschen wir die der Rechnung zugrundeliegenden Verkehrsdaten. Wenn Sie gegen Ihre Rechnung Einwendungen erhoben haben, speichern wir gegebenenfalls Ihre Daten, bis die Einwendungen abschließend geklärt sind. Soweit wir gesetzlich verpflichtet oder berechtigt sind, speichern wir Ihre Verkehrsdaten auch darüber hinaus.

Zwischengespeicherte Nachrichteninhalte werden nach Ablauf der mit Ihnen vereinbarten Aufbewahrungsfristen gelöscht.

Wenn Sie Ihre **Einwilligung** zur Verarbeitung personenbezogener Daten gegeben haben, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, sobald Sie Ihre Einwilligung widerrufen und soweit es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt.

Eine etwaige zur Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen im Rahmen der **Identitätsprüfung** vor Abschluss eines Prepaid-Vertrages in unseren Shops angefertigte **Kopie Ihres Legitimationsdokuments** (z. B. Personalausweis) wird spätestens sieben Tage nach Anfertigung und Speicherung der Kopie gelöscht.

Sollten Sie mit uns einen Vertrag abgeschlossen haben, der keinen Telekommunikationsdienst zum Gegenstand hat (z. B. MyHandy-Vertrag, Handyversicherung), werden Ihre in diesem Zusammenhang verarbeiteten Daten gelöscht, sobald die personenbezogenen Daten nicht mehr erforderlich (z. B. Ablauf der Gewährleistungsfrist) und die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind.

12. Herkunft personenbezogener Daten

Wir verarbeiten nicht nur personenbezogene Daten, die wir direkt von Ihnen erhalten. In diesen Fällen erhalten wir personenbezogene Daten von Dritten:

- Bonitätsdaten (Scorewert, meldefähige negative Einträge aus öffentlichen Registern, Inkassomeldungen, Informationen zur Identität und zugehörige Adressdaten) erhalten wir von den Auskunfteien
- Verbindungsdaten bei der Nutzung unserer Dienste über andere Netzanbieter (z. B. Roaming) erhalten wir von den Anbietern des genutzten Netzes zur Abrechnung
- Bestandsdaten erhalten wir von unseren Vertriebspartnern und Kooperationspartnern, wenn Sie deren Dienste in Anspruch nehmen
- Informationen zum Bezug von zusätzlich gebuchten Diensten erhalten wir von den in die Erbringung des gewünschten Dienstes involvierten Unternehmen zur Abrechnung des Dienstes (z. B. Nutzung von Musikdiensten)
- Informationen zur gewählten Zahlungsmethode (z. B. IBAN, Kreditkartennummer, hinterlegte E-Mailadresse) erhalten wir von Banken und Anbietern von Zahlungsdiensten (z. B. PayPal) zur Abwicklung des Zahlungsvorgangs sowie zur Betrugsprävention

13. Wahl- und Gestaltungsmöglichkeiten Ihres Telekommunikationsvertrages

13.1. Endnutzerverzeichnis/ Telefonbucheintrag

Sie können beantragen, mit Ihrer Rufnummer, Ihren Vor- und Nachnamen und Ihrer Anschrift in einem öffentlich gedruckten und/oder elektronischen Verzeichnis eingetragen zu werden. Im elektronischen Verzeichnis bestehen aufgrund der eingebetteten Suchfunktion, z. B. die Abfrage Ihres Namens über die Angabe Ihrer Rufnummer (Inverssuche), weitere Nutzungsmöglichkeiten.

13.2. Rufnummernanzeige/-unterdrückung, Notruf

Ihre Rufnummer wird bei abgehenden Verbindungen standardmäßig an den angerufenen Anschluss übermittelt, es sei denn, dass Ihnen bei Vertragsabschluss (z. B. bei der Bestellung oder in den AGBs) etwas anderes mitgeteilt wird oder Sie eine Rufnummernunterdrückung gewählt haben. Eine fallweise oder dauerhafte Unterdrückung der Rufnummer ist durch eine Eingabe am Endgerät möglich. Auf Wunsch helfen wir Ihnen, die dauerhafte Unterdrückung einzurichten; eine fallweise Übermittlung ist dann durch Eingabe am Endgerät möglich. Beachten Sie bitte, dass Sie bei Unterdrückung der Rufnummer möglicherweise einzelne personalisierte Dienste nicht nutzen können. Wenn Sie selbst einen Anruf mit unterdrückter Rufnummer erhalten, können Sie den Anruf unentgeltlich an Ihrem Endgerät abweisen. Beim Versand von SMS-Nachrichten wird die Rufnummer aus technischen Gründen immer angezeigt, auch wenn Sie Ihre Rufnummer unterdrückt haben. Bei Verbindungen zu Notrufzentralen der Polizei, Feuerwehr, medizinischen Notfalldiensten und besonderen sicherheitsrelevanten, staatlichen Telefonanschlüssen, wird die Rufnummer und Ihr Standort aus gesetzlichen Gründen immer angezeigt und übermittelt.

13.3. **eSIM** (embedded SIM)

Als Kunde eines Postpaid-Vertrags bei der Marke o2 haben Sie die Möglichkeit, die für Sie komfortable eSIM zu nutzen. eSIM ist eine Alternative zur klassischen SIM-Karte. Dabei wird ein spezieller, fest im Gerät verbauter SIM-Chip genutzt, um den Netzzugang zu realisieren. Sie können die eSIM in Ihrem Online-Self-Service beantragen und verwalten. Sofern Sie mit der eSIM Ihre physische SIM-Karte ersetzen, wird Ihre physische SIM-Karte deaktiviert, bevor die eSIM aktiviert wird. Es können alle Services genutzt werden, die auch mit einer klassischen SIM-

Karte zur Verfügung stehen. Wir erheben im Übrigen keine weitergehenden Daten als bei Nutzung einer klassischen physischen SIM-Karte. Jedes eSIM-Profil kann nur einmal heruntergeladen werden und funktioniert dann auch nur auf dem Gerät, auf dem es installiert wurde. Es ist zudem mit der Geräte-ID Ihres Endgeräts verknüpft. Nach einem Gerätetausch bzw. Löschen des Profils (z. B. Zurücksetzen des Endgeräts in den Werkszustand) muss für die eSIM ein neues Profil angefordert und installiert werden.

14. Statistische Analysen

Telefónica erzeugt synthetische Daten, um daraus Informationen für statistische Analysen zu gewinnen. Synthetische Daten sind aus den personenbezogenen Daten unserer Kunden erzeugte künstliche Daten, die die Struktur dieser Kundendaten abbilden (z. B. Tarifstruktur). Mit Hilfe dieser synthetischen Daten kann Telefónica für eigene Zwecke sowohl Produkte/Dienstleistungen entwickeln als auch Marketingprozesse sowie operative und algorithmische Prozesse unterstützen. Diese synthetischen Daten sind anonym und erlauben keine Rückschlüsse auf Ihre Person.

Zudem verwendet Telefónica als Netzbetreiber anonymisierte und aggregierte Informationen zum Nutzen von Wirtschaft und Gesellschaft. Dabei sind ebenfalls keine Rückschlüsse auf Ihre Person möglich. Hintergrundinformationen rund um die Verwendung dieser anonymisierten und aggregierten Daten für Analysen zum Nutzen von Wirtschaft und Gesellschaft sowie konkrete Anwendungsfälle und Zwecke der Verwendung finden Sie unter www.telefonica.de/analytics und www.telefonica.de/dap. Sie sollen auch hier stets die Kontrolle über die Nutzung Ihrer Daten behalten. Daher können Sie unter www.telefonica.de/dap den aktuellen Status für die Zuführung Ihrer Daten zur Anonymisierung und die Verwendung in statistischen Analysen zum Nutzen von Wirtschaft und Gesellschaft bei Bedarf ändern.

15. Kontaktaufnahme per Hotline

Wenn Sie eine unserer Service-Hotlines kontaktieren, wird die Rufnummer, von der Sie uns anrufen, der Zeitpunkt und die Dauer des Anrufs verarbeitet. Das Gespräch wird nur aufgezeichnet, wenn Sie hierzu Ihre Einwilligung abgeben. Die Gesprächsaufzeichnungen dienen der Geschäftsprozess- und Serviceoptimierung sowie der Beweissicherung.

16. Ihre Rechte

Als betroffene Person im Sinne der DSGVO haben Sie grundsätzlich folgende Rechte

- Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre verarbeiteten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Wenn Sie unrichtige personenbezogene Daten berichtigen bzw. unvollständige Daten vervollständigen möchten (Art. 16 DSGVO), können Sie dies grundsätzlich im Online-Self-Service Bereich vornehmen.
- Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO).
- Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO).
- Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Erhalt oder Übertragung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DSGVO). Loggen Sie sich bitte zur Geltendmachung in Ihren Online-Self-Service-Bereich ein.
- Sie haben das Recht, Ihre abgegebenen Einwilligungen in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung

bleibt dabei vom Widerruf unberührt. Wie Sie den Widerruf erklären können, teilen wir Ihnen bei Einholung der Einwilligung mit.

- Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Widerspruch. Hierüber informieren wir Sie in der folgenden Ziffer dieses Datenschutzmerkblattes.

Zur Ausübung Ihres Auskunftsrechts können Sie unser Formular meine-daten.telefonica.de verwenden. Anfragen zu den anderen aufgelisteten Rechten sowie sonstige Fragen zum Thema Datenschutz können Sie gerne über folgendes Formular an uns richten: www.telefonica.de/datenschutz-kontakt

Sie können sich mit Ihrem Anliegen alternativ schriftlich an uns wenden:

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Abt. Datenschutz, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München

Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Sie können sich hierzu an die Datenschutzaufsichtsbehörde wenden.

17. Ihr Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr für diese Zwecke, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Solche Widersprüche können Sie über www.telefonica.de/datenschutz-kontakt einlegen.

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Wir verarbeiten dann Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diesen Zweck. Im Zusammenhang mit unseren Telekommunikationsverträgen können Sie diesen Widerspruch unter permissions.telefonica.de/telefonica.html, in allen anderen Fällen unter www.telefonica.de/datenschutz-kontakt einlegen.

Alternativ können Sie Ihre Widersprüche schriftlich einlegen: Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Abt. Datenschutz, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München

18. Änderungen des Datenschutzmerkblatts

Da Gesetzesänderungen oder Änderungen unserer unternehmensinternen Prozesse eine Anpassung dieses Datenschutzmerkblatts erforderlich machen können, die wir uns entsprechend vorbehalten, können Sie die aktuelle Version des Datenschutzmerkblatts unter o2online.de/goto/datenschutzmerkblatt abrufen. Ältere Versionen dieses Merkblatts können Sie unter www.telefonica.de/datenschutz-kontakt oder schriftlich (Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Abt. Datenschutz, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München) anfordern.

Widerrufsbelehrung der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG

Stand: Mai 2022

Hinweise zu Ihrem Widerrufsrecht:

Ihr Widerrufsrecht richtet sich nach der **Widerrufsbelehrung für Dienstleistungen**, soweit ihre Bestellung eine Dienstleistung (z. B. einen Mobilfunktarif) zum Gegenstand hat. Bitte beachten Sie, dass ein Widerrufsrecht nicht besteht, sofern Sie den Vertrag in einem Ladengeschäft (z. B. O_2 Shop) abgeschlossen haben.

Ihr Widerrufsrecht richtet sich nach der **Widerrufsbelehrung für Warenlieferungen**, soweit Ihre Bestellung die Lieferung einer Sache (z. B. ein Smartphone) zum Gegenstand hat.

Umfasst Ihre Bestellung ein **Paket aus Dienstleistungen und Waren**, die wirtschaftlich so miteinander verbunden sind, dass ein Bestandteil nicht, oder nur zu anderen Konditionen ohne den anderen Teil bestellt werden kann, (z. B. vergünstigtes Smartphone mit Mobilfunktarif) führt der Widerruf des einen Teils stets zur Rückabwicklung des ganzen Paketes.

Widerrufsbelehrung für Dienstleistungen

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

(Telefónica Germany GmbH & Co. OHG,
Kundenbetreuung, 90345 Nürnberg;
Telefonnummer für Postpaid-Kunden: 0176 888 55 222,
Telefonnummer für Prepaid-Kunden: 0176 888 55 282;
E-Mail: widerruf@cc.o2online.de)

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Kundenbetreuung, 90345 Nürnberg; E-Mail: widerruf@cc.o2online.de:

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

_____

Bestellt am (*)/erhalten am (*) _____

Name des/der Verbraucher(s) _____

Anschrift des/der Verbraucher(s) _____

_____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

_____

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Widerrufsbelehrung für Warenlieferungen

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

(Telefónica Germany GmbH & Co. OHG,
Kundenbetreuung, 90345 Nürnberg;
Telefonnummer für Postpaid-Kunden: 0176 888 55 222,
Telefonnummer für Prepaid-Kunden: 0176 888 55 282;
E-Mail: widerruf@cc.o2online.de)

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über dieAusübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Kundenbetreuung, 90345 Nürnberg; E-Mail: widerruf@cc.o2online.de:

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

_____

Bestellt am (*)/erhalten am (*) _____

Name des/der Verbraucher(s) _____

Anschrift des/der Verbraucher(s) _____

_____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

_____

Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Leistungsbeschreibung für Mobilfunkdienstleistungen

Stand: Dezember 2022

***Hinweis**: Dieses Dokument enthält u.a. gesetzliche Pflichtinformationen nach dem Telekommunikationsgesetz. Bitte lesen Sie sich dieses vor Abgabe ihrer Vertragserklärung sorgfältig durch und bewahren es auf.*

1. Geltungsbereich

Diese Leistungsbeschreibung gilt für Verträge über Mobilfunkdienstleistungen (Post- und Prepaid) die dem Kunden von der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München, HRA 70343 des Amtsgerichts München (nachfolgend „Anbieter“ genannt) zur Verfügung gestellt werden. Die Leistungs- und Preisdetails des jeweiligen Mobilfunktarifs ergeben sich aus der entsprechenden Preisliste.

2. Netzwerkdienstleistungen

2.1. Der Anbieter stellt dem Kunden einen Mobilfunkanschluss bereit. Über diesen Mobilfunkanschluss kann der Kunde mittels einer Mobilfunkendeinrichtung das Mobilfunknetz des Anbieters nutzen, um Sprach- und Datenverbindungen herzustellen und entgegenzunehmen. Dies setzt voraus, dass der Kunde in das Mobilfunknetz des Anbieters eingebucht ist. Informationen zum Netzausbau sowie zur aktuell jeweils örtlich verfügbaren Übertragungstechnologie (z.B. LTE) im Inland sind unter o2.de/service/netz-verfuegbarkeit abrufbar. Soweit nicht abweichend vereinbart, besteht kein Anspruch auf Nutzung einer bestimmten Übertragungstechnologie.

2.2. Die Mobilfunkleistungen sind räumlich auf den Empfangs- und Sendebereich der in Deutschland betriebenen Mobilfunkstationen des Anbieters beschränkt. Die Verfügbarkeit innerhalb dieses Abdeckungsbereiches beträgt 98% im bundesweiten Jahresdurchschnitt. Die Erbringung und die Qualität der Mobilfunkdienstleistungen im Empfangs- und Sendebereich des genutzten Mobilfunknetzes können zu bestimmten Zeiten und an bestimmten Orten beeinträchtigt sein und zwar (1) aufgrund behördlicher oder gerichtlicher Entscheidungen (2) aus technischen Gründen, insbesondere durch funktechnische, atmosphärische oder geographische Umstände (3) aufgrund von Maßnahmen, die auch im Interesse des Kunden erfolgen, wie z.B. Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten oder (4) in Fällen höherer Gewalt. Der Anbieter wird alle zumutbaren Anstrengungen unternehmen, um derartige Beeinträchtigungen baldmöglichst zu beseitigen bzw. auf deren baldmöglichste Beseitigung hinzuwirken.

2.3. Der Kunde kann Mobilfunkdienstleistungen ausländischer Mobilfunknetzbetreiber nutzen, wenn und soweit der Anbieter mit dem jeweiligen ausländischen Netzbetreibers entsprechende Vereinbarungen geschlossen hat. Der Umfang dieser Leistungen bestimmt sich nach dem Angebot des jeweiligen ausländischen Netzbetreibers. Die Abrechnung der vom Kunden in Anspruch genommenen Leistungen der ausländischen Netzbetreiber erfolgt aufgrund gesondert festgelegter Tarife von Telefónica Germany. Die hierfür anfallenden Preise sind der jeweils gültigen Preisliste zu entnehmen. (einsehbar unter o2.de/service/downloads/preislisten)

2.4. Der Anbieter behält sich vor, bei Sprachverbindungen nach 2 Stunden und bei sonstigen Datenverbindungen nach 24 Stunden jeweils eine automatische Trennung der Verbindung durchzuführen, nach der die Verbindung sofort wieder aufgebaut werden kann.

2.5. Die Übertragungstechniken 5G und Narrowband IoT (NB-IoT) stehen nur im Rahmen von Mobilfunktarifen bzw. Optionen zur Verfügung, diese ausdrücklich beinhalten. Diese Information kann der Preisliste entnommen werden. Die Nutzung bestimmter Übertragungstechnologien kann daneben voraussetzen, dass diese vom Endgerät des Kunden unterstützt werden.

3. Anschluss/ SIM-Karten

3.1. Sofern dem Kunden eine SIM-Karte überlassen wird, erhält der Kunde ein nicht übertragbares, nicht ausschließliches und nicht unterlizenzierbares Recht zur Nutzung der auf der SIM-Karte befindlichen Software für die Dauer der Vertragslaufzeit. Im Übrigen verbleiben sämtliche Rechte an der Software bei Telefónica Germany.

3.2. Die voraussichtliche Dauer bis zur Freischaltung der SIM-Karte beträgt bis zu 24 Stunden ab Eingabe der Nummer zur Freischaltung der SIM-Karte und bei Prepaid Verträgen bis zu 24 Stunden ab erfolgreichem Abschluss des Legitimationsprozesses. Die SIM-Karte ist mit der PIN („Personal Identification Number“) und der PUK („Personal Unblocking Key“) codiert.

3.3. Der Anbieter kann die SIM-Karte aus wichtigem Grund, z.B. aufgrund notwendiger, technischer Softwareänderungen, gegen eine Ersatzkarte austauschen.

4. Optionale Ortsnetzrufnummer

4.1. Im Rahmen einiger Tarife wird auch eine Ortsnetzrufnummer (z.B. Festnetzrufnummer oder Homezone-Festnetzrufnummer) zur Verfügung gestellt. Der Bereich, in dem der Kunde unter dieser Ortsnetzrufnummer zu erreichen ist, ist ein geographisch definierter Raum um eine im Mobilfunknetz von Der Anbieter zu bestimmende Koordinate, z.B. Straßenname mit Hausnummer. Die konkrete Fläche des Bereichs ist von den Standorten der Mobilfunkmasten abhängig.

4.2. Der Anbieter ist berechtigt, die Weiterleitung von Anrufen unter der Ortsnetzrufnummer für die Zukunft zu unterbinden, wenn der Kunde nach Aufforderung durch den Anbieter nicht nachweisen kann, dass sein Wohn- oder Geschäftssitz innerhalb des Erreichbarkeitsbereichs dieser Ortsnetzrufnummer liegt.

4.3. Der Kunde kann nur mit seiner Wohnanschrift in ein Endnutzerverzeichnis (siehe Ziffer 6) eingetragen werden, nicht jedoch mit einer ggf. davon abweichenden Adresse, in deren Bereich er die Ortsnetzrufnummer oder ähnliche Sondertarife nutzt.

4.4. Der Kunde kann Anrufe auf der Festnetznummer gemäß Ziffer 4.1, die außerhalb des Festnetzbereichs ankommen, auf sein Handy kostenpflichtig weiterleiten.

5. Telefondienst/ SMS

5.1. Dem Kunden stehen folgende Services zur Verfügung:

Mailbox: Dem Kunden wird eine Mailbox (netzbasierter, digitaler Anrufbeantworter) bereitgestellt. Die Mailbox speichert abgehörte Sprachnachrichten für fünf Tage, nicht abgehörte Nachrichten für 17 Tage. Die maximale Dauer einer Sprachnachricht beträgt auf drei Minuten. Insgesamt können bis zu 50 Sprachnachrichten gespeichert werden.

Rufumleitung auf Mailbox: Der Kunde kann auf seinem Anschluss eingehende Anrufe zu seiner Mailbox umleiten. Folgende Optionen der Umleitung sind möglich: Umleitung aller eingehenden Anrufe; Umleitung eingehender Anrufe, wenn diese nicht in einem festzusetzenden Zeitraum angenommen werden, Umleitung eingehender Gespräche, wenn die SIM-Karte nicht im O2 Netz eingebucht ist, Umleitung ankommender Gespräche, wenn der Kunde telefoniert (bei „besetzt"). Rufumleitungen von Videotelefonaten sind nicht möglich.

Anruf-Info per SMS: Wenn der Kunde einen Anruf bekommen hat, keine Rufweiterleitung auf die Mailbox aktiviert hat und der Anruf nicht im Telefondisplay zu sehen war (ausgeschaltet, nicht in Netzabdeckung, etc.) bekommt er vom Anbieter kostenlos eine SMS mit der Anruf-Info, sobald die SIM-Karte wieder im O2 Netz eingebucht ist. Wird ein Anruf unmittelbar auf die Mailbox weitergeleitet, dort aber keine Nachricht hinterlassen, erhält der Kunde eine Anruf-Info SMS sofern nicht der Anrufer seine Nummer unterdrückt hatte.

Halten/Anklopfen: Geht während einer aktiven Sprachverbindung ein zweiter Anruf ein, kann dieser gehalten werden. Wenn der Kunde „Anklopfen" eingeschaltet hat, werden eingehende Anrufe während einer schon bestehenden Sprachverbindung mit einem Tonsignal angezeigt. Voreingestellt ist „Anklopfen ein". Es ist auch möglich, beide Gespräche abwechselnd weg- und zuzuschalten.

SMS: SMS („Short Message Service") ermöglicht dem Kunden, mit SMS-fähigen Mobilfunkgeräten Kurznachrichten von bis zu je 160 Zeichen (SMS) zu empfangen und zu versenden. Das SMS Service Center des Anbieters versucht 2 Tage lang, die SMS dem Empfänger zuzustellen, danach wird der Vorgang abgebrochen und die SMS im SMS Service Center des Anbieters gelöscht. Der Anbieter kann SMS, die vom Endgerät eines Kunden abgehen ohne Zustellversuch löschen, soweit der begründete Verdacht besteht, dass die Zustellung der SMS zu einer Gefahr für die Integrität der Netze oder Telekommunikationsanlagen des Anbieters oder für Rechtsgüter des betroffenen Kunden oder anderer Endnutzer führt. Dies ist z.B. der Fall bei einer durch Malware gesteuerten Versendung von SMS, die ihrerseits Links auf Schadsoftware enthält.

5.2. Die Verbindungsaufbauzeit (Verzögerung bei der Rufsignalisierung) innerhalb des Netzabdeckungsbereichs beträgt bis zu 5 Sekunden im bundesweiten Durchschnitt. Abhängig vom Endgerät der Kunden kann dieser Wert in Einzelfällen auch überschritten werden. Innerhalb der Netzabdeckung sind bis zu 1% der Verbindungen von technisch bedingten Gesprächsabbrüchen betroffen. Gesprächsabbrüche aufgrund Verlassens des Netzabdeckungsbereichs eines Gesprächspartners während der Verbindung, sowie die in Ziffer 5.4 beschriebenen Fälle sind von diesem Wert nicht umfasst. Innerhalb der Netzabdeckung sind bis zu 2% der Verbindungsaufbauversuche erfolglos. Dieser Wert variiert je nach verfügbarer Netztechnologie und Endgerät des Kunden.

5.3. Bei anhaltenden oder häufig auftretenden erheblichen Abweichungen zwischen der tatsächlichen und der im Vertrag angegeben Leistung von Telekommunikationsdiensten mit Ausnahmen des mobilen Internetzugangs kann der Kunde unbeschadet sonstiger Rechte unter den Voraussetzungen des § 57 Abs. 4 TKG das vertragliche Entgelt anteilig herabsetzen, oder den Vertrag außerordentlich kündigen.

5.4. Zur besseren Netzabdeckung insbesondere innerhalb von Gebäuden ermöglicht der Anbieter Neu- und Bestandskunden mit bestimmten Mobilfunk-Laufzeittarifen den Aufbau sowie die Entgegennahme von Mobilfunkgesprächen über WLAN ohne eine gesonderte Registrierung („WLAN-Telefonie"). Diese Verbindungen werden entsprechend dem Mobilfunktarif des Kunden berechnet, Verbindungen im Ausland werden dabei wie Gespräche von Deutschland in das jeweilige Zielland berechnet. Die Nutzung setzt voraus, dass das Endgerät des Kunden in ein WLAN-Netz eingebucht ist, WLAN-Telefonie unterstützt und diese Funktion im Endgerät aktiviert wird. Standortbasierte Dienste stehen über WLAN-Telefonie nicht zur Verfügung. Eine Übergabe von Gesprächen bei Verlassen/Erreichen des WLAN-Netzes ist nur ins/vom LTE-Netz des Anbieters möglich.

6. Einzelverbindungsnachweis

Kunden können mit ihrer Rufnummer, ihrem Namen, ihrem Vornamen und ihrer Anschrift in gedruckte oder elektronische Endnutzerverzeichnisse, die der Öffentlichkeit unmittelbar oder über Auskunftsdienste zugänglich sind, unentgeltlich eingetragen werden, soweit sie dies beantragen. Vorgenannte Einträge kann der Kunde im Bereich „Mein O_2" unter www.o2online.de oder bei der Kundenbetreuung nach Erhalt seiner SIM-Karte veranlassen.

7. Notruf

Die Notruffunktion steht dem Kunden im Abdeckungsbereich des O2-Netzes zur Verfügung. Den örtlich zuständigen Notrufabfragestellen nach sowie der Abfragestelle für die Rufnummer 124 124 wird zur Ermittlung des Standortes die Bezeichnung der den Notruf übermittelnden Funkzelle übermittelt, mittels derer kartografische Angaben über deren planmäßige Lage und Ausdehnung abgerufen werden können. Des Weiteren können die vorgenannten Stellen im Bedarfsfall Kundendaten (z.B. Anschrift des Anschlussinhabers) im automatisierten Auskunftsverfahren abrufen. Im Falle von Notrufen außerhalb des Abdeckungsbereiches des O2-Netzes kann ein Notruf über andere verfügbare Mobilfunknetze erfolgen. Notrufe zur 110 oder 112 über WLAN-Telefonie (Ziffer 5.4) sind derzeit nicht möglich.

8. Mobiler Internetzugang

8.1. Mobile Datenverbindungen werden im Wege der paketvermittelten Datenübertragung realisiert. Informationen zum Umfang des bereitgestellten Datenvolumens sowie zur geschätzten maximalen und beworbenen Download- und Upload-Geschwindigkeit (Bandbreite) des Internetzugangs im jeweiligen Tarif sind der Preisliste zu entnehmen.

8.2. Die am jeweiligen Standort tatsächlich erreichbare Übertragungsgeschwindigkeit ist variabel und hängt u.a. ab von der örtlich verfügbaren Übertragungstechnologie, dem Verkehrsaufkommen in der jeweiligen Funkzelle, der örtlichen Abschirmung, dem Endgerät des Kunden, dem Server des Inhalte-Anbieters, sowie dem Standort und ggf. der Bewegung des Nutzers innerhalb der Funkzelle. Innerhalb von Gebäuden können die Netzverfügbarkeit und die Übertragungsgeschwindigkeit eingeschränkt sein. Die vertragliche vereinbarte Leistung ist daher die Nutzung des O2 Mobilfunknetzes mit der technisch jeweils örtlich verfügbaren Übertragungsgeschwindigkeit, maximal jedoch bis zu der für den jeweiligen Tarif angegebenen maximalen Surfgeschwindigkeit. Die ggf. zum jeweiligen Tarif angegebene durchschnittliche Surfgeschwindigkeit weist aus, welche Übertragungsgeschwindigkeit Kunden im bundesweiten Durchschnittlich im jeweiligen Tarif tatsächlich zur Verfügung stehen. Dieser Wert kann an einigen Standorten und zu einigen Zeiten erheblich über-, oder unterschritten werden. Informationen zur geschätzten maximalen und zur durchschnittlichen Bandbreite können der Preislisten entnommen werden. Bei erheblichen Abweichungen der Bandbreite können sich der Abruf und die Verbreitung von Informationen und Inhalten über den Internetzugang verlangsamen und Einschränkungen bei der Nutzung von Anwendungen und Diensten ergeben, die über den Internetzugang in Anspruch genommen werden.

8.3. Die Bandbreite kann bei Erreichen eines bestimmten Datenvolumens im jeweiligen Abrechnungszeitraum gekappt oder gedrosselt werden, soweit dies im Mobilfunktarif des Kunden vorgesehen ist. Bei Verbrauch von 80% und 100% des ungedrosselten Datenvolumens wird der Kunde per SMS informiert und erhält dabei die Möglichkeit, bedarfsgerechte Datenoptionen nachzubuchen. Volumengrenzen sowie gedrosselte Up- und Downloadgeschwindigkeiten können der Preisliste entnommen werden. Nach Reduzierung der Bandbreite können sich der Abruf und die Verbreitung von Informationen und Inhalten über den Internetzugang ggf. deutlich verlangsamen und Einschränkungen bei der Nutzung von Anwendungen und Diensten, insbesondere datenintensiver Dienste, ergeben, die über den Internetzugang in Anspruch genommen werden. Tarifspezifische weitere Informationen sind der Preisliste zu entnehmen.

8.4. Bei erheblichen kontinuierlichen oder regelmäßig wiederkehrenden Abweichung der tatsächlichen Leistung des Internetzugangsdienstes von der nach Artikel 4 Abs. 1 lit. a)–d) der Verordnung (EU) 2015/2120 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25.11.2015 anzugebenden Leistung, die durch einen von der Bundesnetzagentur bereitgestellten oder von ihr oder einem von ihr beauftragten Dritten zertifizierten Überwachungsmechanismus ermittelt wurde, kann der Kunde unbeschadet sonstiger Rechte unter den Voraussetzungen des § 57 Abs. 4 TKG das vertragliche Entgelt anteilig herabsetzen, oder den Vertrag außerordentlich kündigen.

8.5. Weitere Informationen zum Internetzugangsdienst: Latenz: 80ms bei Datennutzung im 4G- und 5G Netz, bei Datennutzung im 2G Netz 1500ms. Verzögerungsschwankung (Jitter): 40ms im 4G und 5G Netz, bei Datennutzung im 2G Netz 1000ms. Die Werte geben die Round-Trip-Time (RTT) wieder, der jeweilige One-Way-Wert entspricht jeweils der Hälfte. Die angegeben Zeiten setzen voraus, dass der entsprechende Server im O2-Netz lokalisiert ist. Paketverlust: 1% im 4G- und 5G Netz, bei Datennutzung im 2G Netz 5%.

8.6. Der Anbieter setzt derzeit im Mobilfunk standardmäßig Network Address Translation (NAT) in Verbindung mit privaten IPv4-Adressen ein. In bestimmten Fällen können dadurch Dienste oder Anwendungen, die auf einer eingehenden IP-Verbindung beruhen nicht nutzbar sein, z.B. der Betrieb von Servern oder bestimmte Gamingdienste. Andere Dienste wie Webbrowsing, E-Mail- oder Messaging-Diensten sind hierdurch nicht beeinträchtigt. Kunden können sich bei Konnektivitätsproblemen mit der Kundenbetreuung (siehe Ziffer 13) in Verbindung setzen; soweit technisch möglich wird dem Kunden eine Lösung zur angeboten. Derzeit kann dem Kunden in diesen Fällen für ein einmaliges Entgelt von EUR 49,99,- (inkl. MwSt) die Nutzung einer öffentlichen IP-Adresse ermöglicht werden.

9. Sicherheit/ Verkehrsmanagement

9.1. Zu Identifikation und Behebung von Sicherheits- oder Integritätsverletzungen sowie von Bedrohungen und Schwachstellen stehen dem Anbieter präventive und reaktive Maßnahmen zur Verfügung. Zum Schutz der Kunden arbeitet der Anbieter fortlaufend an der Verbesserung des Sicherheitskonzepts für ihre Netze und IT Systeme. Der Anbieter versucht, Sicherheits- und Integritätsverletzungen durch eine Vielzahl geeigneter technischen Maßnahmen (z.B. Firewall, Softwareupdates) zu unterbinden. Soweit der Anbieter (z.B. durch ihre Netzwerküberwachung) dennoch Sicherheitsvorfälle erkennt, wird der Anbieter die Auswirkungen durch eine zeitnahe Reaktion minimieren. Führt eine unangemessene Reaktion des Anbieters auf Sicherheitsvorfälle, -bedrohungen oder -lücken zu einem Schaden beim Kunden, haftet der Anbieter im vereinbarten Umfang, soweit er den Schaden zu vertreten hat.

9.2. Bei Abwicklung des Daten- und Sprachverkehrs setzt der Anbieter geeignete Mess- und Steuerungselemente ein, um ein möglichst optimales Datenrouting zu gewährleisten und etwaige Überlastungen von Netzkomponenten zu vermeiden. Im Falle von Engpässen in einzelnen Netzkomponenten erfolgt eine systemseitig gesteuerte Anpassung, die einen gleichwertigen Nutzungszugang der Kunden sicherstellen soll. Im Einzelfall kann eine Priorisierung des Voice-over-LTE-Sprachverkehrs gegenüber dem sonstigen Datenverkehr im LTE-Netz sowie

eine Priorisierung des Datenverkehrs bevorrechtigter Personen nach dem PTSG erfolgen. Durch diese Priorisierungen kann sich die Up- und Download-Geschwindigkeit des sonstigen Datenverkehrs reduzieren. Produktspezifische weitere Verkehrsmanagementmaßnahmen sind der Preisliste zu entnehmen.

9.3. Die unter 9.2 genannten Verkehrsmanagementmaßnahmen haben keine Auswirkungen auf die Privatsphäre des Kunden und den Schutz dessen personenbezogener Daten.

10. Sperren auf Wunsch des Kunden

10.1. Der Kunden kann Leistungssperren beauftragen, z.B. die Sperre seiner SIM-Karte insgesamt, an- oder abgehender Sprachverbindungen, Datenverbindungen oder bestimmter Nummerngassen. Etwaige Kosten hierfür sind der Preisliste zu entnehmen.

10.2. Der Kunde hat einen gesetzlichen Anspruch auf unentgeltliche netzseitige Sperrung 1) bestimmter Rufnummernbereiche i.S.d. § 3 Nr. 50 TKG sowie für Kurzwahldienste soweit technisch möglich, sowie 2) der Identifizierung seines Mobilfunkanschlusses zur Inanspruchnahme und Abrechnung einer neben der Verbindung erbrachten Leistung.

11. Datenverbrauchsanzeige/ Einzelverbindungsnachweis

Kunden können im Online-Kundencenter das im laufenden Abrechnungszeitraum bereits verbrauchte Datenvolumen tagesaktuell einsehen. Zusätzlich erhalten Kunden Verbrauchsinformationen zum Datenvolumen gem. Ziffer 8.3. Der Kunde kann daneben jederzeit mit Wirkung für die Zukunft und unter Berücksichtigung der Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten einen Einzelverbindungsnachweis beantragen. Dieser enthält Informationen, die die Nachprüfung abgerechneter Verbindungen ermöglichen.

12. Vermittlungsdienst für Hörgeschädigte

Informationen zu dem über die Bundesnetzagentur bereitgestellten Vermittlungsdienst für gehörlose und hörgeschädigte Menschen finde sie auf der Webseite der Bundesnetzagentur unter www.bundesnetzagentur.de.

13. Postbox (nur Prepaid):

13.1. Kunden mit einem Vertrag Mobilfunkdienstleistungen Prepaid wird im Selfcare Portal (Ziff. 15) ein persönlicher Mitteilungsbereich („Postbox“) eingerichtet. In der Postbox werden dem Kunden vor Buchungen im Rahmen eines bestehenden Prepaid Mobilfunkvertrags gesetzliche Pflichtinformationen gem. §§ 54, 55 TKG zur Verfügung gestellt, sofern dies gesetzlich erforderlich ist.

13.2. Die Dokumente stehen dem Kunden in der Postbox für den dort angegebenen Zeitraum, jedoch für mindestens 30 Tage, in der Fassung zum Zeitpunkt der jeweiligen Buchungsanfrage zur Verfügung. Die Dokumente sollten vom Kunden heruntergeladen und sicher gespeichert werden, weil der Kunde über die Informationen zum Zweck der Dokumentation, der künftigen Bezugnahme und der unveränderten Wiedergabe nur verfügen kann, wenn er diese herunterlädt. Der Kunde wird im jeweiligen Buchungsprozess auf die Verfügbarkeit der Dokumente in der Postbox hingewiesen. Um dem Kunden einen einfachen Zugriff auf die Postbox zu ermöglichen, erhält der Kunde einen Link per SMS, über welchen er direkt auf die hinterlegten Dokumente zugreifen kann.

14. Besondere Vorteile

Der Anbieter gewährt Kunden abhängig von deren Umsatz, sowie Dauer, Art und Anzahl der zwischen Anbieter und Kunde bestehenden Verträge besondere Vorteile, derzeit z.B. einen Premium Hotline Service, einen Austauschservice für defekte Smartphones sowie einen kostenlosen SIM-Kartentausch. Vorbehaltlich einer Verlängerung ist die Gewährung von besonderen Vorteilen befristet bis zum 31.12.2023.

15. Kundenbetreuung/ Service

Dem Kunden steht unter o2.de ein Selfcare-Portal mit umfangreichem Serviceangebot zur Verfügung. Unter der Rubrik „Mein o2“ kann der Kunde z.B. seinen Vertrag verwalten, seine Rechnungen einsehen und Einstellungen (z.B. zu Bestandsdaten oder Einzelverbindungs-nachweis) ändern. Dem Kunden steht weiter eine Service-App (aktuell: „Mein O2“) zur Nutzung auf mobilen Geräten zur Verfügung, über die der Kunde Services und Informationen zu seinem Vertrag abrufen kann, z.B. Rechnungs- und Verbrauchsinformationen. Bei einer Änderung oder Erweiterung des Service- oder Informationsangebotes der App wird der Kunde per E-Mail oder SMS hierüber informiert. Der App-Service steht -vorbehaltlich einer Verlängerung- nur bis zum 31.12.2024 zur Verfügung. Daneben steht dem Kunden unter der Kurzwahl 1414 (aus dem o2 Mobilfunknetz) ein Sprachportal für Informationen zu Verbrauchsangaben sowie der Möglichkeit von SIM-Karten Sperren zur Verfügung. Dem Kunden steht daneben eine Kundenbetreuung zur Verfügung, an die der Kunde per Chat (über o2.de) oder telefonisch (derzeit unter 017688855222 für Postpaid/ Laufzeitverträge bzw. 017688855282 für Prepaid) z.B. Störungsmeldungen adressieren kann. Jeweils aktuelle Kontaktinformationen findet der Kunde unter o2.de/kontakt.

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG

Preisliste Mobilfunk Prepaid
Aktuelles Portfolio

(Stand: Januar 2025)

1. Basistarife 2
1.1. Smartphone Pakete 2
1.2. Zusatzoptionen 3
1.2.1 Telefonie und SMS 3
1.2.2 Internet 3
2. Ausland Zusatz-Packs 4
3. O2 my Prepaid Internet-to-Go 4
4. O2 Prepaid Internet-to-Go 40 GB 5
5. O2 Prepaid Internet-to-Go 100 GB 5
6. O2 my Prepaid Smartphone Jahrespaket 6
7. O2 Prepaid Smartphone-Jahrespaket 7
8. O2 my Prepaid Max 8
9. O2 Prepaid Max 8
10. Auslandskonditionen 10
11. Services 15
12. Hinweistexte Mobilfunk Prepaid 18

Informationen zu dem über die Bundesnetzagentur bereitgestellten Vermittlungsdienst für gehörlose und hörgeschädigte Menschen finden Sie auf der Webseite der Bundesnetzagentur unter www.bundesnetzagentur.de

1. Basistarife

O₂ Loop[1] *(alle Preise in € inkl. MwSt.)*[2]	
Gespräche in alle dt. Mobilfunknetze[3,4]	0,09 pro Min.
Gespräche ins dt. Festnetz[3,4]	
SMS in alle dt. Mobilfunknetze[5]	0,09 pro SMS
Surfen auf dem Handy im Inland (4G/LTE, 2G)[6,4]	0,99 pro Tag (ab Verbrauch von 30 MB pro Tag: Reduzierung von maximal 225 MBit/s auf 32 kBit/s)
Taktung	minutengenau

O₂ Prepaid[7] *(alle Preise in € inkl. MwSt.)*[8] (seit Mai 2024 verfügbar)	
Gespräche in alle dt. Mobilfunknetze[3,4]	0,09 pro Min.
Gespräche ins dt. Festnetz[3,4]	
SMS in alle dt. Mobilfunknetze[5]	0,09 pro SMS
Surfen auf dem Handy im Inland (5G, 4G/LTE, 2G)[9,4]	1,49 pro Tag (ab Verbrauch von 150 MB pro Tag: Reduzierung von maximal 300 MBit/s auf 32 kBit/s)
Taktung	minutengenau

1.1. Smartphone Pakete

	Smartphone Packs* *(alle Preise in € inkl. MwSt.)*[2]			
	O₂ Prepaid Max	**O₂ Prepaid L**	**O₂ Prepaid M**	**O₂ Prepaid S**
Packpreis/4 Wochen	74,99	19,99	14,99	9,99
Allnet-Minuten und SMS	**Allnet Flat**[10]	**Allnet Flat**[10]	**Allnet Flat**[10]	**Allnet Flat**[10]
Highspeed-Datenvolumen[11]	999 GB	30 GB	20 GB	10 GB
Maximale Geschwindigkeit[11]	300 MBit/s	300 MBit/s	300 MBit/s	300 MBit/s
5G-fähig[12]	✓	✓	✓	✓
Drosselung nach Verbrauch des Datenvolumens[11]	50 Mbit/s	384 kBit/s	384 kBit/s	384 kBit/s
EU Roaming[13]	inklusive	inklusive	inklusive	inklusive
Packbuchung über Mein O₂	Online oder über die Mein O₂-App	Online oder über die Mein O₂-App	Online oder über die Mein O₂-App	Online oder über die Mein O₂-App
Packbuchung per SMS an die Kurzwahl 56 67	SMS mit START o2PrepaidMax	SMS mit START o2PrepaidL	SMS mit START o2PrepaidM	SMS mit START o2PrepaidS

* Wenn bei den Smartphone Packs „O2 Prepaid Max, S, M und L“ zum Zeitpunkt der Verlängerung das Guthaben für den Packpreis nicht ausreicht, erfolgt auch bei späterer, für den jeweiligen Packpreis ausreichender Aufladung keine automatische Reaktivierung, so dass eine Neubuchung erforderlich ist.

1.2. Zusatzoptionen

1.2.1 Telefonie und SMS

Zusatzoptionen* *(Für alle O2 Prepaid Smartphone Pakete)*[2]

	O2 Community-Flat[14]	SMS Flat[15]	Allnet Flat[16]
Monatlicher Packpreis	1,99	9,99	14,99
Inklusiv Einheiten	**unbegrenzt zu dt. O2 Mobilfunkkunden**	**unbegrenzt in alle dt. Netze**	**unbegrenzt in alle dt. Netze**
Buchung über Mein O2	Online oder über die Mein O2-App	Online oder über die Mein O2-App	Online oder über die Mein O2-App
Buchung per SMS an die Kurzwahl 56 67	SMS mit START O2COMFLAT	SMS mit START LOOPSMSFL	SMS mit START ALLE-NETZE

* Wenn bei den Telefonie- und SMS-Zusatzoptionen „O2 Community-Flat, SMS Flat und Allnet Flat“ zum Zeitpunkt der Verlängerung das Guthaben für den Packpreis nicht ausreicht, erfolgt bei späterer, für den jeweiligen Packpreis ausreichender Aufladung eine automatische Reaktivierung.

1.2.2 Internet

Zusatzoptionen* *(Für alle O2 Prepaid Tarife)*[2]

	O2 Prepaid				
	Day Pack L[17]	**Data Pack S[18]**	**Data Pack M[18]**	**Data Pack L[18]**	**Data Pack XL[18]**
Packpreis	5,99	3,99	9,99	14,99	19,99
Laufzeit	24 Stunden	4 Wochen	4 Wochen	4 Wochen	4 Wochen
Highspeed-Datenvolumen[11]	**25 GB**	**1 GB**	**5 GB**	**10 GB**	**15 GB**
Maximale Geschwindigkeit[11] (nach Drosselung: 32 kBit/s)	bis zu 300 MBit/s	bis zu 300 MBit/s	bis zu 300 MBit/s	bis zu 300 MBit/s	bis zu 300 MBit/s
5G-fähig[12]	✓	✓	✓	✓	✓
Buchung über Mein O2	Online oder über die Mein O2-App	Online oder über die Mein O2-App	Online oder über die Mein O2-App	Online oder über die Mein O2-App	Online oder über die Mein O2-App
Buchung per SMS an die Kurzwahl 56 67	SMS mit START DayflatL	SMS mit START DatapackS	SMS mit START DatapackM	SMS mit START DatapackL	SMS mit START DatapackXL

* Wenn bei den Internet Zusatzoptionen „Data Pack S, M, L und XL“ zum Zeitpunkt der Verlängerung das Guthaben für den Packpreis nicht ausreicht, erfolgt auch bei späterer, für den jeweiligen Packpreis ausreichender Aufladung keine automatische Reaktivierung, so dass eine Neubuchung erforderlich ist.

2. Ausland Zusatz-Packs

Aus Deutschland

Türkei-Minuten-Packs*,[19] *(Für alle O₂ Prepaid Tarife)[2]*			
	50	**100**	**250**
Monatlicher Packpreis	7,50	12,50	25,00
Inklusiv-Minuten in alle türk. Netze	50	100	250
Buchung über Mein O₂	Online oder über die Mein O₂-App	Online oder über die Mein O₂-App	Online oder über die Mein O₂-App
Buchung per SMS an die Kurzwahl 56 67	SMS mit START PAKETI50	SMS mit START PAKETI100	SMS mit START PAKETI250

***** Wenn bei den Türkei-Minuten-Packs „50, 100 und 250“ zum Zeitpunkt der Verlängerung das Guthaben für den Packpreis nicht ausreicht, erfolgt bei späterer, für den jeweiligen Packpreis ausreichender Aufladung eine automatische Reaktivierung.

3. O₂ my Prepaid Internet-to-Go

Tarif O₂ my Prepaid Internet-to-Go *(alle Preise in € inkl. MwSt.)[2]*	
Gespräche in alle dt. Mobilfunknetze	Nicht möglich
Gespräche ins dt. Festnetz	Nicht möglich
SMS in alle dt. Netze	Nicht möglich
Internetnutzung	Nicht möglich (Für die Internetnutzung ist die Buchung des O₂ my Prepaid Internet-to-Go Packs erforderlich)
Startguthaben	50,00 €

Datenpack O₂ my Prepaid Internet-to-Go[20] *(alle Preise in € inkl. MwSt.)[2]*	
Packpreis	49,99 € / 365 Tage
Pack-Laufzeit	365 Tage (keine automatische Verlängerung)
Highspeed-Datenvolumen[21]	30 GB
Maximale Surfgeschwindigkeit[21]	bis zu 225 MBit/s
EU-Roaming[13]	inklusive

4. O₂ Prepaid Internet-to-Go 40 GB

Tarif O₂ Prepaid Internet-to-Go M *(alle Preise in € inkl. MwSt.)*[2]	
Gespräche in alle dt. Mobilfunknetze	Nicht möglich
Gespräche ins dt. Festnetz	Nicht möglich
SMS in alle dt. Netze	Nicht möglich
Internetnutzung	Nicht möglich (Für die Internetnutzung ist die Buchung des O₂ Prepaid Internet-to-Go 40 GB Packs erforderlich)
Startguthaben	60,00 €

Datenpack O₂ Prepaid Internet-to-Go 40 GB[22] *(alle Preise in € inkl. MwSt.)*[2]	
Packpreis	59,99 € / 365 Tage
Pack-Laufzeit	365 Tage (keine automatische Verlängerung)
Highspeed-Datenvolumen[11]	40 GB
Maximale Geschwindigkeit[11]	bis zu 300 MBit/s
5G-fähig[12]	✓
EU-Roaming[13]	inklusive

5. O₂ Prepaid Internet-to-Go 100 GB

Tarif O₂ Prepaid Internet-to-Go L *(alle Preise in € inkl. MwSt.)*[2]	
Gespräche in alle dt. Mobilfunknetze	Nicht möglich
Gespräche ins dt. Festnetz	Nicht möglich
SMS in alle dt. Netze	Nicht möglich
Internetnutzung	Nicht möglich (Für die Internetnutzung ist die Buchung des O₂ Prepaid Internet-to-Go 100 GB Packs erforderlich)
Startguthaben	100,00 €

Datenpack O_2 Prepaid Internet-to-Go 100 GB[23] *(alle Preise in € inkl. MwSt.)[2]*	
Packpreis	99,99 € / 365 Tage
Pack-Laufzeit	365 Tage (keine automatische Verlängerung)
Highspeed-Datenvolumen[11]	100 GB
Maximale Geschwindigkeit[11]	bis zu 300 MBit/s
5G-fähig[12]	✓
EU-Roaming[13]	inklusive

6. O_2 my Prepaid Smartphone Jahrespaket

Tarif O_2 my Prepaid Smartphone Tarif *(alle Preise in € inkl. MwSt.)[2]*	
Gespräche in alle dt. Mobilfunknetze[3,4]	0,09 € / Minute
Gespräche ins dt. Festnetz[3,4]	0,09 € / Minute
SMS in alle dt. Mobilfunknetze[5]	0,09 € / SMS
Internetnutzung	Nicht möglich (Für die Internetnutzung ist die Buchung des O_2 my Prepaid Smartphone Jahrespaketes erforderlich)
Startguthaben	70,00 €

Paket O_2 my Prepaid Smartphone Jahrespaket[24] *(alle Preise in € inkl. MwSt.)[2]*	
Packpreis	69,99 €
Pack-Laufzeit	365 Tage (keine automatische Verlängerung)
Gespräche in alle dt. Mobilfunknetze	Flatrate
Gespräche ins dt. Festnetz	Flatrate
SMS in alle dt. Mobilfunknetze	Flatrate
Highspeed-Datenvolumen[21]	12 GB
Maximale Surfgeschwindigkeit[21]	bis zu 225 MBit/s
EU-Roaming[13]	inklusive

7. O_2 Prepaid Smartphone-Jahrespaket

Tarif O_2 Prepaid Smartphone-Jahrestarif *(alle Preise in € inkl. MwSt.)*[2]	
Gespräche in alle dt. Mobilfunknetze[3,4]	0,09 € / Minute
Gespräche ins dt. Festnetz[3,4]	0,09 € / Minute
SMS in alle dt. Mobilfunknetze[5]	0,09 € / SMS
Internetnutzung	Nicht möglich (Für die Internetnutzung ist die Buchung des O_2 Prepaid Smartphone Jahrespaketes erforderlich)
Startguthaben	80,00 €

Paket O_2 Prepaid Smartphone-Jahrespaket[25] *(alle Preise in € inkl. MwSt.)*[2]	
Packpreis	79,99 €
Pack-Laufzeit	365 Tage (keine automatische Verlängerung)
Gespräche in alle dt. Mobilfunknetze	Flatrate
Gespräche ins dt. Festnetz	Flatrate
SMS in alle dt. Mobilfunknetze	Flatrate
Highspeed-Datenvolumen[11]	20 GB
Maximale Geschwindigkeit[11]	bis zu 300 MBit/s
5G-fähig[12]	✓
EU-Roaming[13]	inklusive

Zusatzoptionen *(bei gebuchtem Paket „O_2 Prepaid Smartphone-Jahrespaket“)*[2]

	Datensnack 1 GB[26]	**Datensnack 2 GB**[26]	**Datensnack 5 GB**[26]
Packpreis	4,99	9,99	14,99
Laufzeit	Bis zum Laufzeitende des Smartphone Jahrespakets	Bis zum Laufzeitende des Smartphone Jahrespakets	Bis zum Laufzeitende des Smartphone Jahrespakets
Highspeed-Datenvolumen[11]	**1 GB**	**2 GB**	**5 GB**
Maximale Geschwindigkeit[11]	bis zu 300 MBit/s	bis zu 300 MBit/s	bis zu 300 MBit/s
5G-fähig[12]	✓	✓	✓
Buchung über Mein O_2	Online oder über die Mein O_2-App	Online oder über die Mein O_2-App	Online oder über die Mein O_2-App
Buchung per SMS an die Kurzwahl 56 67	SMS mit START DataSnackS	SMS mit START DataSnackM	SMS mit START DataSnackL

8. O₂ my Prepaid Max

Tarif O₂ my Prepaid Max[1] *(alle Preise in € inkl. MwSt.)*[2]	
Gespräche in alle dt. Mobilfunknetze[3,4]	0,09 € / Minute
Gespräche ins dt. Festnetz[3,4]	0,09 € / Minute
SMS in alle dt. Mobilfunknetze[5]	0,09 € / SMS
Internetnutzung	Nicht möglich (Für die Internetnutzung ist die Buchung einer Tarifoption inkl. Datenflat erforderlich)
Taktung	minutengenau
Startguthaben	70,00 €

Paket O₂ my Prepaid Max[27] *(alle Preise in € inkl. MwSt.)*[2]	
Packpreis	69,99 €
Pack-Laufzeit	4 Wochen (automatische Verlängerung)
Gespräche in alle dt. Mobilfunknetze	Flatrate
Gespräche ins dt. Festnetz	Flatrate
SMS in alle dt. Mobilfunknetze	Flatrate
Highspeed-Datenvolumen[21]	999 GB
Maximale Surfgeschwindigkeit[21]	Bis zu 225 MBit/s.
EU-Roaming[13]	inklusive

9. O₂ Prepaid Max

Tarif O₂ Prepaid Max-Tarif[1] *(alle Preise in € inkl. MwSt.)*[2]	
Gespräche in alle dt. Mobilfunknetze[3,4]	0,09 € / Minute
Gespräche ins dt. Festnetz[3,4]	0,09 € / Minute
SMS in alle dt. Mobilfunknetze[5]	0,09 € / SMS
Internetnutzung	Nicht möglich (Für die Internetnutzung ist die Buchung einer Tarifoption inkl. Datenflat erforderlich)
Taktung	minutengenau
Startguthaben	75,00 €

Paket O₂ Prepaid Max[28] *(alle Preise in € inkl. MwSt.)*[2]

Packpreis	74,99 €
Pack-Laufzeit	4 Wochen (automatische Verlängerung)
Gespräche in alle dt. Mobilfunknetze	Flatrate
Gespräche ins dt. Festnetz	Flatrate
SMS in alle dt. Mobilfunknetze	Flatrate
Highspeed-Datenvolumen[11]	999 GB
Maximale Geschwindigkeit[11]	Bis zu 300 MBit/s.
5G-fähig[12]	✓
EU-Roaming[13]	inklusive

10. Auslandskonditionen

(alle Preise in € inkl. MwSt.)[2]

Gespräche[29] und SMS aus Deutschland ins Ausland[2]		
Aus Deutschland nach	**Preis pro Minute**	**Preis pro SMS**
Ländergruppe 1 (EU-reguliert)	0,29 (0,2261)*	0,29(0,0714)*
* Ab dem 15.05.2019 wird nur ein reduzierter Preis von 0,2261€/Min für Gespräche und 0,0714€ pro SMS in die Ländergruppe 1 berechnet, solange die Preisvorgabe gemäß Art. 5a der Verordnung (EU) 2015/2120 in der Fassung der Verordnung (EU) 2018/1971 vom 11.12.2018 Anwendung findet. Der ausgewiesene Standardpreis von 0,29€ findet wieder Anwendung, wenn und soweit die Preisvorgabe gemäß Art. 5a der zuvor genannten Verordnung ihre Gültigkeit verliert oder ihre Anwendung anderweitig ausgeschlossen ist, spätestens aber ab dem 01.01.2029.		
Ländergruppe 2	0,29	0,29
Ländergruppe 3	0,99	0,29

(a) **Ländergruppe 1 (EU – reguliert):** Die jeweiligen Mitgliedstaaten der EU (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland (inkl. Aland), Frankreich (inkl. Französisch-Guayana, Guadeloupe, La Réunion, Martinique, Mayotte, Saint Martin), Griechenland, Irland, Italien, Island, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal (inkl. Azoren und Madeira), Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien (inkl. Kanarische Inseln, Ceuta, Melilla), Tschechische Republik, Ungarn und Zypern, sowie alle weiteren Länder, für die die Preisvorgaben gem. Art. 5a der Verordnung (EU) 2015/2120 vom 25.11.2015 in der Fassung der Verordnung (EU) 2018/1971 vom 11.12.2018 Anwendung finden (derzeit Liechtenstein, Norwegen und Island). Soweit die Preisvorgaben gem. der genannten EU- Verordnung in einem Land nicht mehr anwendbar sind (z.B. nach Austritt eines Landes aus der EU), fällt das Land automatisch in die Ländergruppe 2 und es gilt der für diese Zone ausgewiesene Preis.

(b) **Ländergruppe 2:** Albanien, Andorra, Bosnien-Herzegowina, Gibraltar, Großbritannien, Guernsey, Isle of Man, Israel, Jersey, Kanada, Liechtenstein, Republik Moldau, Monaco, Montenegro, Nordmazedonien, Russische Föderation, San Marino, Schweiz, Serbien, Türkei, Ukraine, USA (nur Bundesstaaten; ausgenommen sind amerikanische Überseegebiete, insbesondere amerikanische Jungferninseln, Puerto Rico, Guam, Nördliche Marianen, Amerikanisch-Samoa, Kingmanriff, Midwayinseln, Palmyra-Atoll, Wake-Atoll), Vatikanstadt, Weißrussland, Zypern (Türkei). Hinweis: Für Großbritannien wird trotz Ausscheidens aus der EU bis zum 31.12.2025 weiterhin nur der Preis gem. Zone 1 (EU reguliert) abgerechnet (Verlängerung vorbehalten).

(c) **Ländergruppe 3:** Australien, Hongkong, Japan, Malaysia, Neuseeland, Singapur, Südkorea, Taiwan, Argentinien, Brasilien, Chile, China, Südafrika, Venezuela sowie alle übrigen Staaten, die über O_2 erreicht werden können und nicht in den Ländergruppen 1 oder 2 aufgeführt sind.

Mobilfunknutzung im Ausland (Roaming)

Bedingungen und Qualität der Roamingdienste im EU-Ausland:

Die Konditionen in Zone 1 (EU reguliert) und aus der Zone 1 (EU reguliert) nach Deutschland entsprechen denen des Tarifs im Inland (z.B. Preis pro Einheit und Taktung, Maximale Down- und Upload-Geschwindigkeit).

Ab dem 01.07.2022 wird insbesondere innerhalb der Zone 1 (EU reguliert) die gleiche Dienstqualität (z.B. max. Down- und Upload Geschwindigkeit, Netzqualität und Netztechnik) gewährt, wie sie im Inland mit dem Kunden vereinbart wurde, soweit diese im besuchten Netz erhältlich ist. Die tatsächlich erreichbaren Geschwindigkeiten im besuchten Netz sind u.a. abhängig vom jeweiligen ausländischen Roaming-Partner und der im besuchten Netz zur Verfügung stehenden Netzgeneration (z. B. 4G) und Netztechnik sowie Endgerätetyp und Netzausbaugebiet, Latenz, Verfügbarkeit von Roamingdiensten, Netzabdeckung, Topografie und von weiteren Faktoren wie Wetter, Anzahl der Nutzer in einer Funkzelle oder Stärke der Funkzelle. Beispielsweise können bei der Datennutzung in der Zone 1 (EU reguliert) Verschlechterungen entstehen, weil die erhältliche Übertragungsgeschwindigkeit des besuchten Netzes unter der des Heimatlandes liegt. Verschlechterungen können sich auch ergeben, weil die im besuchten Netz verfügbare Netzgeneration nicht der im Heimatland entspricht. Eingeschränkt verfügbare Netzgenerationen und -technologien und andere Parameter können dazu führen, dass das Öffnen komplexer Webseiten, Musik-Streaming, Gaming, Download großer E-Mail-Anhänge, oder sonstiger großer Dateien sowie Internet-Anwendungen mit ähnlich hohen oder höheren Bandbreitenanforderungen in Zone 1 (EU reguliert) nicht oder nur eingeschränkt möglich sind. Der Abruf und die Verbreitung von Informationen und Inhalten über den Internetzugang können deutlich verlangsamt sein.

Weitere Infos hierzu und zu weitergehenden Roamingthemen unter www.telefonica.de/EU-Roamingregulierung

Infos zu den jeweils zur Verfügung stehenden Netzgenerationen innerhalb des jeweiligen EWR-Landes können hier eingesehen werden: www.o2.de/goto/netzpartner-prepaid

Beschwerden hinsichtlich der Dienstqualität können Sie an www.o2online.de/kontakt richten.

Die Nutzung der Roaming-Leistungen wird durch Regelungen der angemessenen Nutzung (Fair-Use-Policy, „FUP“) begrenzt.

Roaming im Non-EU-Ausland: Maximale Down- und Upload-Geschwindigkeit bei Roaming entsprechend des Tarifs im Inland, maximal bis zu 21,6 MBit/s im Download und bis zu 11,2 MBit/s im Upload. Die tatsächlich erreichbaren Geschwindigkeiten sind abhängig vom jeweiligen ausländischen Roaming-Partner.

Automatische Datennutzung im Ausland: Abhängig von Ihrem Endgerät (z.B. Smartphone) kann es im Ausland zu einer automatischen, nicht durch den Nutzer initiierten Datennutzung kommen. Sie haben die Möglichkeit in Ihrem Endgerät die Datennutzung im Ausland („Roaming“) deaktivieren. Informationen hierzu finden Sie in der Produktbeschreibung Ihres Endgerätes.

Sonderverbindungen und Mehrwertdienste (VAS): Die Preisangaben gelten nur für Standardgespräche und -SMS sowie Datennutzung über ausländische Mobilfunknetze, nicht für Sonderrufnummern und Spezialverbindungen. Verbindungen zu Nummern von Sonderverbindungen und Mehrwertdiensten (z. B. Auskunftsdienste, Servicedienste, Televotum, Premium Voice etc.) können beim Roaming zusätzliche Entgelte verursachen. Die Bepreisung solcher Spezialverbindungen ist abhängig vom Anbieter des jeweiligen Sonderdienstes/ -netzes. Weitere Infos unter www.telefonica.de/Mehrwertdienste

Gespräche/SMS in andere Tarifzonen: Bei Gesprächen und SMS-Versand in ein Land einer anderen Zone gilt immer der jeweils höhere Minuten- bzw. SMS-Preis.

Kostenschutz: Kosten für die Datennutzung im Ausland werden maximal bis zu einem Betrag von 59,50 € pro Abrechnungszeitraum in Rechnung gestellt. Nach Deaktivierung dieses Kostenschutzes durch den Kunden, werden die Kosten für die Datennutzung im Ausland bis maximal 119,00 € pro Abrechnungszeitraum in Rechnung gestellt. Nach Deaktivierung des Kostenschutzes bis 119 € wird nicht mehr garantiert, dass die Gesamtausgaben für Datenroamingdienste während des Abrechnungszeitraums einen angegebenen Höchstbetrag nicht überschreiten. Der Kunde verliert dadurch für den Abrechnungszeitraum seinen Kostenschutz und somit eine Kostenkontrolle zur Vermeidung zu hoher Rechnungen. Der Kunde kann den Kostenschutz jederzeit wieder aktivieren.

Die Preisangaben gelten nur für Standardgespräche und -SMS sowie Datennutzung über ausländische Mobilfunknetze, nicht für Sonderrufnummern und Spezialverbindungen.

Regulierter EU-Roaming-Tarif für Ländergruppe 1

(Bei Gesprächen und SMS-Versand in/ von ein Land einer anderen Zone gilt immer der jeweils höhere Minuten- bzw. SMS-Preis)

	Ländergruppe 1: (EU)
Anrufe nach Deutschland und in der Ländergruppe 1 (Preis pro Min.)	Inlandspreis*
Eingehende Anrufe (Preis pro Minute)	kostenfrei
SMS-Versand in Ländergruppe 1 (Preis pro SMS)	Inlandspreis*
Ankommende SMS in Ländergruppe 1	kostenfrei
Datennutzung (MB)	Inlandspreis*

Ländergruppe 1: Die jeweiligen Mitgliedsländer EU (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland (inkl. Aland), Frankreich, Französisch-Guayana, Guadeloupe, Griechenland, Irland, Italien, La Réunion, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Martinique, Mayotte, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal (inkl. Azoren und Madeira), Rumänien, Saint Martin, San Marino, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien (inkl. Kanarische Inseln, Ceuta, Melilla), Tschechien, Ungarn und Zypern), sowie alle weiteren Länder, für die die Preisvorgaben gem. der Verordnung (EU) 2022/612 vom 06.04.2022 in der jeweils gültigen Fassung Anwendung finden (derzeit Island, Liechtenstein und Norwegen). Soweit die Preisvorgaben gem. der genannten EU- Verordnung in einem Land nicht mehr anwendbar sind (z.B. nach Austritt eines Landes aus der EU), fällt das Land automatisch in die Ländergruppe 2 und es gilt der für diese Ländergruppe ausgewiesene Preis.

* Sie können das in Ihrem Tarif bzw. Pack enthaltene Leistungsvolumen bzw. Tarifkonditionen für Gesprächsminuten, SMS und Daten auch in den Ländern der Ländergruppe 1 nutzen. Diese Nutzung wird durch Regelungen der angemessenen Nutzung (Fair-Use-Policy, „FUP“) begrenzt. Bei Vielnutzung werden zusätzlich zum Inlandspreis Aufschläge gemäß der nachfolgenden Fair Use Policy erhoben. Zu finden ist diese auf Seite 10ff.

Mobilfunknutzung im Ausland

	Sie befinden sich in der Ländergruppe				
	1	2	3	4	5
Anrufe nach Deutschland und in die Ländergruppe 1	Siehe vorherige Tabelle	0,54 pro Min.	1,59 pro Min.	2,99 pro Min.	2,99 pro Min.
Anrufe in die Ländergruppen 2,3,4	1,29 pro Min.	1,49 pro Min.	1,79 pro Min.	2,99 pro Min.	2,99 pro Min.
Anrufe in die Ländergruppe 5 und restliche Länder	1,99 pro Min.	1,99 pro Min.	1,99 pro Min.	2,99 pro Min.	2,99 pro Min.
Eingehende Anrufe im Ausland	kostenfrei	0,26 pro Min.	0,69 pro Min.	1,59 pro Min.	1,59 pro Min.
Versand von SMS im Ausland	Siehe vorherige Tabelle	0,39 pro SMS	0,49 pro SMS	0,59 pro SMS	0,59 pro SMS
Empfang von SMS im Ausland	**kostenlos**				
Datenroaming[30] (GPRS- /GPRS-/UMTS-Internet) (Abrechnung pro KB)	Siehe vorherige Tabelle	0,23 pro MB	12,29 pro MB		
Versand von MMS[31] (max. 300 KB)	0,69 pro MMS		0,69 pro MMS		
Empfang von MMS[31] (max. 300 KB)	**kostenlos**				

Mobilfunknutzung im Ausland

	Sie befinden sich in der Ländergruppe				
	1	**2**	**3**	**4**	**5**
Mailbox-Abfrage (+ 49[0]179 33 + Ihre Rufnummer bzw. + 49[0]176 33 + Ihre Rufnummer)	Minutenpreis eines Anrufs nach Deutschland je nach Ländergruppe				
Prepaid-Kontomanager (56 67)	**kostenlos**				
Sonderrufnummern	nicht möglich				
Taktung Anrufe nach Deutschland und in derselben Zone	30/1[32]	60/10[33]	60/10[33]		
Taktung eingehende Anrufe	sekundengenau	60/10[33]			

Ländergruppe 1: Die jeweiligen Mitgliedsländer EU (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland (inkl. Aland), Frankreich, Französisch Guyana, Griechenland, Irland, Italien, La Réunion, Mayotte, Martinique, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal (inkl. Azoren und Madeira), Rumänien, Saint Martin, San Marino, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien (inkl. Kanarische Inseln, Ceuta, Melilla), Tschechien, Ungarn und Zypern), sowie alle weiteren Länder, für die die Preisvorgaben gem. der Verordnung (EU) 2022/612 vom 06.04.2022 in der jeweils gültigen Fassung Anwendung finden (derzeit Island, Liechtenstein und Norwegen). Soweit die Preisvorgaben gem. der genannten EU- Verordnung in einem Land nicht mehr anwendbar sind (z.B. nach Austritt eines Landes aus der EU), fällt das Land automatisch in die Ländergruppe 2 und es gilt der für diese Ländergruppe ausgewiesene Preis.

Ländergruppe 2: Andorra, Gibraltar, Großbritannien, Isle of Man und Schweiz. Hinweis: Für Großbritannien wird trotz Ausscheidens aus der EU bis zum 31.12.2025 weiterhin nur der Preis gem. Zone 1 (EU reguliert) abgerechnet (Verlängerung vorbehalten).

Ländergruppe 3: Kanada, Monaco, Tunesien, Türkei, USA (inkl. Puerto Rico und US Virgin Islands).

Ländergruppe 4: Ägypten, Albanien, Algerien, Anguilla, Antigua und Barbuda, Argentinien, Aruba, Australien, Bahamas, Barbados, Bermuda, Bosnien-Herzegowina, Brasilien, Britische Jungferninseln, Brunei, Cayman Inseln, Dominica, Dominikanische Republik, Färöer-Inseln, Französisch Polynesien, Georgien, Grenada, Grönland, Guatemala, Haiti, Honduras, Indonesien, Israel, Jamaika, Jordanien, Kosovo, Kuba, Malaysia, Malediven, Marokko, Republik Moldau, Mongolei, Montenegro, Montserrat, Myanmar, Nepal, Niederländische Antillen, Nordmazedonien, Oman, Pakistan, Palästinensische Gebiete, , Russland, Saudi-Arabien, Serbien, Singapur, Sri Lanka, St. Kitts & Nevis, St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen, Südafrika, Sudan, Südkorea, Tadschikistan, Taiwan, Thailand, Trinidad & Tobago, Turks & Caicos, Ukraine, Uruguay, Venezuela, Vereinigte Arabische Emirate, Vietnam.

Ländergruppe 5: Alle anderen Länder, in denen O_2 ein Roaming-Abkommen hat. Welche Länder dies aktuell sind und welche Leistungen in den Ländern von den jeweiligen Roaming-Partnern angeboten werden, erfahren Sie unter www.o2.de/goto/netz-partner-prepaid.

Fair-Use-Policy

Die Nutzung des in Ihrem Tarif enthaltene Leistungsvolumens für Gesprächsminuten, SMS und Daten auch in den Ländern der Zone 1/Ländergruppe 1 wird durch Regelungen der angemessenen Nutzung (Fair-Use-Policy , „FUP“) begrenzt. Hiernach kann in bestimmten Fällen ein Aufschlag zum Inlandspreis erhoben, oder die Nutzung im EU-Ausland eingeschränkt werden. Es gelten folgende Regeln:

1. Aufenthaltsnachweis/stabile Bindungen

Nach Aufforderung durch Telefónica Germany müssen Sie bei Vertragsschluss oder bei Anzeichen für eine missbräuchliche oder zweckwidrige Nutzung nachweisen, dass Sie einen gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland oder stabile Bindungen an Deutschland, die eine häufige und erhebliche Anwesenheit in Deutschland mit sich bringen, haben. Dies kann z.B. durch Vorlage eines Arbeitsvertrages, Mietvertrages, Melderegistrierung, Studiennachweis, Personalausweis, Aufenthaltsgenehmigung oder eines Renten- oder Steuerbescheides geschehen. Telefónica Germany ist berechtigt, zum Nachweis die Vorlage mehrerer Dokumente zu fordern. Erbringen Sie diese Nachweise nicht, braucht Telefónica Germany Ihnen keine regulierten Roaming Dienste mehr zur Verfügung zu stellen, oder kann stattdessen jede weitere Nutzung „beaufschlagen“ (Aufschlag siehe unten unter Ziff. 3).

2. Verhinderung einer missbräuchlichen oder zweckwidrigen Nutzung

Telefónica Germany stellt Ihnen die regulierten Roaming Dienste nur für vorübergehende Reisen in der EU zur Verfügung. Eine zweckwidrige oder missbräuchliche Nutzung liegt vor, wenn die Auslandsnutzung aller öffentlichen Mobilfunk-Kommunikationsdienste (alle enthaltenen Sprach-, SMS- und Datenkommunikationsdienste, einschl. MMS) die Inlandsnutzung und der Auslandsaufenthalt den Inlandsaufenthalt innerhalb eines Beobachtungszeitraums von vier Monaten überwiegt (jeweils > 50%). Dabei gilt Jeder Tag, an dem Sie sich im inländischen Netz eingebucht haben, als ein Tag des Inlandsaufenthalts. Eine Anwesenheit und Nutzung außerhalb der EU wirkt sich nicht nachteilig auf Ihre Möglichkeit aus, Roaming Dienste zu Inlandpreisen im EU-Ausland zu nutzen.

Weitere Objektive Indikatoren für eine missbräuchliche oder zweckwidrige Nutzung sind:

i. eine lange Inaktivität einer bestimmten SIM-Karte in Verbindung mit einer hauptsächlichen oder sogar ausschließlichen Nutzung zum Roaming;

ii. Verträge für mehrere SIM-Karten und deren aufeinanderfolgende Nutzung durch denselben Kunden zum Roaming.

Um das Risiko einer missbräuchlichen oder zweckwidrigen Nutzung von Roaming Diensten zu erkennen, wird Telefónica Germany die erforderlichen Daten bzgl. Aufenthalts- und Nutzungsindikatoren zusammengenommen und über einen Zeitraum von mindestens vier Monaten speichern, verarbeiten und nutzen. Bei Feststellung einer missbräuchlichen oder zweckwidrigen Nutzung wird Telefónica Germany Sie auf das festgestellte Verhaltensmuster hinweisen, bevor ein Aufschlag erhoben wird. Soweit Sie die missbräuchliche oder zweckwidrige Nutzung dann nicht innerhalb von zwei Wochen einstellen, ist Telefónica Germany berechtigt für die künftige Nutzung regulierter Roaming Dienste ab dem Zugang des Warnhinweises Aufschläge auf den Inlandpreis gem. Ziff. 3 zu erheben.

3. Aufschläge:

Liegt eine Verletzung der Regelungen. gem. ZIff. 1. und 2 vor, erhebt Telefónica Germany für die Nutzung der regulierten Roaming-Dienste im EU-Ausland folgende Aufschläge (brutto, d. h. mit MWSt.) auf den Inlandspreis

a) Ab 1. Januar 2025: Aufschlag pro versendete SMS 0,00357 € pro SMS-Nachricht

b) ab 01.01.2025: Aufschlag für abgehende Gespräche: 0,02261 € pro Minute

c) Aufschlag für Datennutzung (einschl. MMS, es sei denn diese können per Einheit abrechnet werden) pro Gigabyte übertragener Daten (Berechnung kilobytegenau): Ab 01. Januar 2025: 1,547 € pro Gigabyte übertragener Daten; ab 01. Januar 2026: 1,309 € pro Gigabyte übertragener Daten; ab 01. Januar 2027: 1,19 € pro Gigabyte übertragener Daten.

d) Der Aufschlag, der für eingehende regulierte Roaminganrufe erhoben wird, entspricht der Höhe des gemäß Artikel 75 Absatz 1 der Richtlinie (EU) 2018/1972 für das entsprechende Jahr festgelegte unionsweit einheitliche maximale Mobilfunkzustellungsentgelt.

Die Höhe der Aufschläge richtet sich nach gesetzlichen Vorhaben, die Telefónica Germany nicht beeinflussen kann und kann jeweils von den o.g. Beträgen abweichen.

Telefónica Germany beendet die Erhebung des Aufschlags, sobald Sie einen gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland oder stabile Bindungen an Deutschland nachweisen oder die missbräuchliche oder zweckwidrige Nutzung abstellten.

4. Im EU-Ausland nutzbares Datenvolumen

a) Unabhängig von den Regelungen der Ziffern 1. und 2. kann bei Tarifen mit offenen Datenpaketen (z. B. Tarife mit einer Datenflatrate) nur ein Teil des tariflichen Datenvolumens ohne Aufschläge auf vorübergehenden Reisen im EU-Ausland genutzt werden. Dieses Datenvolumen berechnet sich wie folgt: Teilen Sie den monatliche Gesamtpreis Ihres Tarifs (ohne Mehrwertsteuer) durch den aktuell gültigen Aufschlag pro GB gem. Ziffer 3.c (netto, d.h. abzüglich 19% Mehrwertsteuer). Das Doppelte dieses Ergebnisses entspricht dem im EU-Ausland ohne Aufschläge nutzbaren Roamingdatenvolumen in Gigabyte. Danach werden Aufschläge gem. 3.c erhoben. Wenn das errechnete Roamingdatenvolumen größer ist als das im Inland zur Verfügung stehende, steht ihnen das Inlandsvolumen im EU-Ausland zur Verfügung. Danach gilt bis zum Erreichen des errechneten höheren Roamingdatenvolumes der Preis außerhalb des gebuchten Tarifs, soweit eine weitere Nutzung von Datenvolumen möglich ist. Anschließend werden darauf Aufschläge auf den Preis außerhalb des gebuchten Tarifs gem. 3.c. erhoben. Wenn das errechnete Roaming-Datenvolumen niedriger ist als das vereinbarte Inlandsdatenvolumen, wird nach Überschreitung des Roaming-Datenvolumens bis zum Erreichen des Inlandsdatenvolumens zusätzlich zum Inlandspreis ein Aufschlag gem. 3. c. erhoben. Nach Überschreitung des vereinbarten Inlandvolumens werden Aufschläge gem. 3. c. auf den Inlandspreis erhoben, soweit eine weitere Nutzung von Datenvolumen möglich ist.

Berechnungsformel:

$$\frac{\text{monatlicher Gesamtpreis}}{\text{aktuell gültiger Aufschlag gem.3c}} * 2 = \text{ohne Aufschläge im EU} - \text{Ausland nutzbares Datenvolumen}$$

Beispiel:

$$\frac{\text{monatlicher Gesamtpreis des Tarifs 20 € ohne MwSt. (23,8 € mit MwSt.)}}{\text{aktuell gültiger Aufschlag gem. 3c. pro GB 1,30 € ohne MwSt. (mit MwSt. 1,547 €)}} * 2 = 30{,}77 \text{ GB (aufgerundet)}$$

b) Bei vorbezahlten Tarifen (Prepaid basierend auf Abrechnung pro Einheit) kann Telefónica Germany alternativ zur Anwendung der unter oben 1. (Aufenthaltsnachweis/ stabile Bindungen) genannten Regelungen den Verbrauch von Endkundendatenroamingdiensten zum inländischen Endkundenpreis in der EU begrenzen. Zur Berechnung der Grenze gilt folgende Formel:

$$\text{Prepaid Roamingdatenvolumen} = \frac{\text{Gesamtbetrag (ohne MwSt.) des verfügbaren Restguthabens}}{\text{Aktuell gültiger Aufschlag gem. 3c (ohne MwSt.)}}$$

Beispiel:

$$\frac{\text{Gesamtbetrag des verfügbaren Restguthabens 10 € ohne MwSt. (11,9 € mit MwSt.)}}{\text{aktuell gültiger Aufschlag gem. 3c. pro GB 1,30 € ohne MwSt. (mit MwSt. 1,547 €)}} = 7{,}70 \text{ GB (aufgerundet)}$$

Wenn die Volumengrenze für das Datenroaming in der EU größer ist als das inländische Datenvolumen, welches Sie mit dem verbleibenden Guthaben kaufen können, können Sie nur so lange Roaming-Datenvolumen verbrauchen, bis das verbleibende inländische Guthaben aufgebraucht ist.

Wenn die Volumengrenze für das Datenroaming in der EU niedriger ist als das inländische Datenvolumen, welches Sie mit dem verbleibenden Guthaben kaufen können, wird nach Überschreitung des Roaming-Datenvolumens bis zum Erreichen des Inlandsdatenvolumens zusätzlich zum Inlandspreis ein Aufschlag gem. 3. c. erhoben.

Der Verbrauch von vorausbezahltem Guthaben für Roaminganrufe oder SMS zum geltenden Tarif reduziert das verfügbare Guthaben für Datenroaming.

5. Transparenz

Sie können in Bezug auf die Anwendung dieser Regelungen eine Beschwerde direkt gegenüber Telefónica Germany richten. Im Rahmen dieser Beschwerde können Sie z.B. nachweisen, dass Sie die missbräuchliche oder zweckwidrige Nutzung der Roaming-Dienste nach Erhalt des Warnhinweises eingestellt haben. (vgl. Ziffer 2 a.E.)

11. Services

(alle Preise in € inkl. MwSt.)[2]

Mailbox	
Mailbox-Aktivierung	**kostenlos**

Mailbox-Abfrage im Inland

Mailbox-Abfrage	0,09 pro Min.
SMS-Benachrichtigung über eingegangene Nachrichten zu Ihrer Mailbox	**kostenlos**
Rufumleitung auf die Mailbox[34]	**kostenlos**

SMS Service

Empfang der Anruf-Info per SMS	**kostenlos**
SMS-Info-Dienste per Direktabruf oder Handy-Menü: Anfordern von Services[5]	**kostenlos**
SMS-Info-Dienste per Direktabruf oder Handy-Menü: Empfangen von Nachrichten[35]	0,19 pro SMS

MMS Service

Empfang von MMS	**kostenlos**
Versand von MMS in alle dt. Mobilfunknetze[4]	0,39 pro MMS
MMS-Info-Dienste: Anfordern von Services	**kostenlos**
MMS-Info-Dienste: Empfangen von MMS-Nachrichten[36]	0,39 – 1,69 pro MMS

Preise und Dienste des O_2 Communication Centers	
www.o2.de/goto/comcenter: Nutzung des O_2 Communication Centers inkl. E-Mail-Postfach, Online-Adressbuch, Online-Kalender, Notizbuch, Aufgabenliste, Synchronisation mit Outlook/Outlook Express	**kostenlos**
E-Mail: Info-SMS über Eingang neuer E-Mails	**kostenlos**
E-Mail: E-Mail direkt (max. 3000 Zeichen)	0,19 pro E-Mail
E-Mail: Abruf und Versand von E-Mails mit E-Mail-Client (über POP3, IMAP4, SMTP)	GPRS-/UMTS-Verbindungsentgelt
Kalender: Geburtstagserinnerung per SMS	**kostenlos**
Adressbuch: Synchronisation von Kontakten und Terminen[37]	**kostenlos**
Kalender: Erinnerung an einen Termin/eine Aufgabe via SMS	0,19 pro SMS
Web-to-SMS	0,19 pro SMS

Weitere Services	
Rufumleitung (nur zur Mailbox möglich)	**kostenlos**
Kontocheck über Prepaid-Kontomanager (56 67)	**kostenlos**
Kontocheck über Kurzwahl (*101#)	**kostenlos**
Abfrage der Gültigkeit des Guthabens über Kurzwahl (*102#)	**kostenlos**
Kontocheck über www.o2.de[38]	**kostenlos**
Aufhebung des SIM-Locks[39]	99,00
Sperrung und Entsperrung der SIM-Karte	**kostenlos**
Sperrung von 0900-Nummern	**kostenlos**
Entsperrung von 0900-Nummern	**kostenlos**
Sperrung der SIM-Karte durch O_2[40]	10,00
Ersatz SIM-Karte	9,98
Premium Voice Services & Sonderrufnummern	Die entsprechende Preisliste kann auf www.o2.de unter Rechnung & Vertrag -> Meine Rechnung -> Preise für Premium-Services eingesehen werden

Sonderrufnummern und Premium Service Dienste

Sofern Telefónica Germany den Zugang zu Sonderrufnummern und Premium Service Diensten ermöglich, gelten hierfür die Preise gem. der jeweils aktuellen Preisliste für Sonderrufnummern und Premium Service Diensten. Die entsprechende aktuelle Preisliste kann auf www.o2.de unter: Service > o2 Downloads > Preislisten > Premiumdienste > Preisliste zu Sonderrufnummern und Premium Service (www.o2online.de/assets/blobs/pdfs/preisliste-premium-voice-sms-pdf) eingesehen werden.

12. Hinweistexte Mobilfunk Prepaid

[1] **O_2 Loop/ O_2 my Prepaid Max/ O_2 Prepaid Max:** Nationale Standardgespräche/-SMS in alle dt. Netze 0,09 € pro Min./SMS, ausgenommen Sonderrufnummern, Rufumleitungen und SMS-Mehrwertdienste mit Premium-Billing. Jede angefangene Minute wird voll berechnet. Mobiles Surfen: Tagesflatrate für 0,99 €, automatische Aktivierung mit Datennutzung. Datenvolumen gilt nur für nationale paketvermittelte Datennutzung. Bis 30 MB/Abrechnungstag max. Geschwindigkeit 225 MBit/s, danach max. 32 kBit/s. SIM-Karte in einem O2 Prepaid-Handy oder in einem Handy ohne SIM-/Net-Lock nutzbar. Die Leistungen/Konditionen des Tarifs können auch in der Ländergruppe 1 (EU-Ausland, Norwegen, Island, Liechtenstein) genutzt werden. Bei über-mäßiger Nutzung der Leistungen im Ausland werden Aufschläge gemäß der EU-Fair-Use-Policy erhoben. Infos hierzu siehe Seite 11ff.

[2] Preise: Die in dieser Preisliste enthaltenen Preise sind Bruttoendpreise. Sie enthalten die jeweils anfallende gesetzliche Mehrwertsteuer, sofern der entsprechende Umsatz der Umsatzsteuerpflicht unterliegt.

[3] Gilt nicht für Rufumleitungen ins In- und Ausland, Konferenzverbindungen, Mehrwertdienste und Sonderrufnummern.

[4] Die Leistungen/Konditionen des Tarifs/Packs (Sprachverbindungen, SMS, Datennutzung) können auch in der Ländergruppe 1 (EU-Ausland, Norwegen, Island, Liechtenstein) genutzt werden. Dies gilt nicht für Leistungen, die nur im O_2 Mobil-funknetz zur Verfügung gestellt werden (z.B. „Onnet-Flats“). Die Nutzung wird durch Regelungen der angemessenen Nut-zung (Fair-Use-Policy, „FUP“) begrenzt. Bei übermäßiger Nutzung der Leistungen im Ausland werden Aufschläge gemäß dieser erhoben. Infos hierzu siehe Seite 11ff.

[5] Der angegebene Preis gilt nicht für SMS-Mehrwertdienste mit Premium-Billing.

[6] Automatische Aktivierung mit Datennutzung. Datenvolumen gilt nur für nationale paketvermittelte Datennutzung. Bis 30 MB pro Abrechnungs-tag; maximale Geschwindigkeit Download bis zu 225 MBit/s, im Durchschnitt 69,3 MBit/s; Upload bis zu 50 MBit/s, im Durchschnitt 28,4 MBit/s (Stand Q3/2023) danach max. 32 kBit/s. Reicht das Guthaben nicht für die Abbuchung der Tagesflatrate aus, ist kein Surfen möglich. Die Leistungen/Konditionen des Tarifs können auch in der Ländergruppe 1 (EU-Ausland, Norwegen, Island, Liechtenstein) genutzt werden. Bei übermäßiger Nutzung der Leistungen im Ausland wer-den Aufschläge gemäß der EU-Fair-Use-Policy erhoben. Infos hierzu siehe Seite 11ff.

[7] **O_2 Prepaid:** Nationale Standardgespräche/-SMS in alle dt. Netze 0,09 € pro Min./SMS, ausgenommen Sonderrufnummern, Rufumleitungen und SMS-Mehrwertdienste mit Premium-Billing. Jede angefangene Minute wird voll berechnet. Mobiles Surfen: Tagesflatrate für 1,49 €, automatische Aktivierung mit Datennutzung. Datenvolumen gilt nur für nationale paketvermittelte Datennutzung. Bis 150 MB/Abrechnungstag max. Geschwindigkeit 300 MBit/s, danach max. 32 kBit/s. SIM-Karte in einem O2 Prepaid-Handy oder in einem Handy ohne SIM-/Net-Lock nutzbar. Die Leistungen/Konditionen des Tarifs können auch in der Ländergruppe 1 (EU-Ausland, Norwegen, Island, Liechtenstein) genutzt werden. Bei über-mäßiger Nutzung der Leistungen im Ausland werden Aufschläge gemäß der EU-Fair-Use-Policy erhoben. Infos hierzu siehe Seite 11ff.

[8] Preise: Die in dieser Preisliste enthaltenen Preise sind Bruttoendpreise. Sie enthalten die jeweils anfallende gesetzliche Mehrwertsteuer, sofern der entsprechende Umsatz der Umsatzsteuerpflicht unterliegt.

[9] Automatische Aktivierung mit Datennutzung. Datenvolumen gilt nur für nationale paketvermittelte Datennutzung. Bis 150 MB pro Abrechnungs-tag; maximale Geschwindigkeit Download bis zu 300 MBit/s, Upload bis zu 50 MBit/s. Durchschnittliche Geschwindigkeit: Im 5G Netz: 239,2 MBit/s im Down- und 38,8 MBit/s im Upload, im 4G/LTE-Netz: 69,3 MBit/s im Down- und 28,4 MBit/s im Upload (Stand Q3/2023). Nach Ver-brauch des Highspeed Volumens: 32 kbit/s. Reicht das Guthaben nicht für die Abbuchung der Tagesflatrate aus, ist kein Surfen möglich. Die Leistungen/Konditionen des Tarifs können auch in der Ländergruppe 1 (EU-Ausland, Norwegen, Island, Liechtenstein) genutzt werden. Bei übermäßiger Nutzung der Leistungen im Ausland wer-den Aufschläge gemäß der EU-Fair-Use-Policy erhoben. Infos hierzu siehe Seite 11ff.

[10] **Allnet Flat:** Enthalten sind unbegrenzte Standard-Minuten in alle dt. Netze. Die Leistungen/Konditionen dieser Flat können auch in der Län-dergruppe 1 (EU-Ausland, Norwegen, Island, Liechtenstein) genutzt werden. Bei übermäßiger Nutzung der Leistungen im Ausland werden Aufschläge gemäß der EU-Fair-Use-Policy erhoben. Infos hierzu siehe Seite 11ff.

[11] **Highspeed-Datenvolumen:** Download bis zu 300 MBit/s, Upload bis zu 50 MBit/s im dt. O_2 Mobilfunknetz. Durchschnittliche Geschwindigkeit: Im 5G Netz: 239,2 MBit/s im Down- und 38,8 MBit/s im Upload, im 4G/LTE-Netz: 69,3 MBit/s im Down- und 28,4 MBit/s im Upload (Stand Q3/2023). Nach Verbrauch des Highspeed Volumens: bis zu 384 kBit/s beim O_2 Prepaid S, M, und L, beim Datenpack Internet-to-Go 40 GB und 100 GB sowie beim Smartphone Jahrespaket, Datensnack 1 GB/ 2 GB/ 3 GB 0 kBit/s, bei den sonstigen Packs bis zu 32 kBit/s. Die lokal tatsächlich erreichbare Geschwindigkeit ist u.a. abhängig vom Verkehrsaufkommen in der jeweiligen Funkzelle und der örtlichen Abschirmung z.B. in Gebäuden (siehe hierzu Leistungsbeschreibung für Mobilfunkdienstleistungen Ziffer 8.2.).

[12] Für die Nutzung ist ein geeignetes Endgerät erforderlich.

[13] **EU-Roaming Flat:** Die Leistungen/Konditionen des Tarifs/Packs (Sprachverbindungen, SMS, Datennutzung) können auch in der Ländergruppe 1 (EU-Ausland, Norwegen, Island, Liechtenstein) genutzt werden. Dies gilt nicht für Leistungen, die nur im o2 Mobilfunknetz/Telefónica Mobil-funknetz zur Verfügung gestellt werden (z.B. „Onnet-Flats“). Die Nutzung wird durch Regelungen der angemessenen Nutzung (Fair-Use-Policy, „FUP“) begrenzt. Bei übermäßiger Nutzung der Leistungen im Ausland werden Aufschläge gemäß dieser erhoben. Infos hierzu siehe Seite http://g.o2.de/eu-ausland.

[14] **O_2 Community-Flat:** Mtl. Basispreis: 1,99 €. Enthalten sind unbegrenzte Standard-Minuten zu anderen O_2 Mobilfunk Kunden. Diese Leistung steht nur innerhalb des o2 Mobilfunknetzes zur Verfügung und gilt daher nicht im EU-Ausland.

[15] **SMS Flat:** Mtl. Basispreis: 9,99 €. Enthalten sind unbegrenzte Standard-SMS in alle dt. Mobilfunknetze. Die Leistungen/Konditionen dieser Flat können auch in der Ländergruppe 1 (EU-Ausland, Norwegen, Island, Liechtenstein) genutzt werden. Bei übermäßiger Nutzung der Leistungen im Ausland werden Aufschläge gemäß der EU-Fair-Use-Policy erhoben. Infos hierzu siehe Seite 11ff.

[16] **Allnet Flat:** Mtl. Basispreis: 14,99 €. Enthalten sind unbegrenzte Standard-Minuten in alle dt. Netze. Die Leistungen/Konditionen dieser Flat können auch in der Ländergruppe 1 (EU-Ausland, Norwegen, Island, Liechtenstein) genutzt werden. Bei übermäßiger Nutzung der Leistungen im Ausland werden Aufschläge gemäß der EU-Fair-Use-Policy erhoben. Infos hierzu siehe Seite 11ff.

[17] **Day-Pack L:** Abrechnungszeitraum/Packlaufzeit: 24 Stunden. Das Datenvolumen ist 24 Stunden lang gültig, danach verfällt noch vorhandenes Restvolumen. Das Pack verlängert sich nicht automatisch. Die Leistungen/Konditionen dieses Packs können auch in der Ländergruppe 1 (EU-

Ausland, Norwegen, Island, Liechtenstein) genutzt werden. Bei übermäßiger Nutzung der Leistungen im Ausland werden Aufschläge gemäß der EU-Fair-Use-Policy erhoben. Infos hierzu siehe Auslandskonditionen.

[18] **Data Packs S/M/L/XL:** Abrechnungszeitraum/Packlaufzeit: 28 Tage. Das Datenvolumen ist 28 Tage gültig, danach verfällt noch vorhandenes Restvolumen. Das Pack verlängert sich automatisch um weitere 28 Tage, wenn es nicht vor Ablauf der 28 Tage gekündigt wird. Mit Buchung des Data Packs S/M/L/XL wird die Tagesflat im O_2 Loop Basistarif deaktiviert, solange eines dieser Packs aktiv ist. Die Leistungen/Konditionen dieser Packs können auch in der Ländergruppe 1 (EU-Ausland, Norwegen, Island, Liechtenstein) genutzt werden. Bei übermäßiger Nutzung der Leistungen im Ausland werden Aufschläge gemäß der EU-Fair-Use-Policy erhoben. Infos hierzu siehe Auslandskonditionen.

[19] **Türkei-Minuten Pack:** Prepaid-Minuten-Packs für die Türkei zubuchbar zu allen O_2 Prepaid-Tarifen. Inklusivminuten gelten ab SMS-Buchungsbestätigung 1 Monat für Standardgespräche aus dem deutschen Mobilfunknetz ins türkische Fest- und Mobilfunknetz, ausgenommen Konferenzverbindungen, Mehrwertdienste, Sonderrufnummern, Gespräche im Ausland, Weiterleitungen von der Mailbox; Taktung nach Prepaid-Tarif; ungenutzte Gesprächsminuten verfallen mit Ablauf des Abrechnungszeitraumes. Kündigung jederzeit möglich mit Wirkung zum Ende des laufenden Buchungsmonats. Wird nicht oder nicht rechtzeitig gekündigt, verlängert sich das Pack automatisch um 1 Monat, der mtl. Packpreis wird dann automatisch im Voraus vom Konto abgebucht. Sollte das Guthaben für die Verlängerung nicht ausreichen, bleibt die Zusatzoption vorübergehend inaktiv und Sie nutzen in dieser Zeit die Standardkonditionen Ihres Tarifs. Erst mit ausreichender Aufladung wird das jeweilige Pack wieder aktiviert. Sie erhalten dann eine Bestätigungs-SMS von O_2.

[20] **O_2 my Prepaid Internet-to-Go:** Das Pack wird bei Tarifaktivierung automatisch gebucht, und die Packgebühr wird mit dem Startguthaben des Tarifes verrechnet.

[21] **Highspeed-Datenvolumen:** Download bis zu 225 MBit/s, im Durchschnitt 69,3 MBit/s; Upload bis zu 50 MBit/s, im Durchschnitt 28,4 MBit/s (Stand Q3/2023) im dt. O_2 Mobilfunknetz. Nach Verbrauch des Highspeed Volumens bis zu 32 kBit/s (Datenpack O_2 my Prepaid Internet-to-Go und Smartphone Jahrespaket 0 kBit/s, Datenpack O_2 my Prepaid Max 50 Mbit/s). Die lokal tatsächlich erreichbare Geschwindigkeit ist u.a. abhängig vom Verkehrsaufkommen in der jeweiligen Funkzelle und der örtlichen Abschirmung z.B. in Gebäuden (siehe hierzu Leistungsbeschreibung für Mobilfunkdienstleistungen Ziffer 8.2.).

[22] **O_2 Prepaid Internet-to-Go 40 GB:** Das Pack wird bei Tarifaktivierung automatisch gebucht, und die Packgebühr wird mit dem Startguthaben des Tarifes verrechnet.

[23] **O_2 Prepaid Internet-to-Go 100 GB:** Das Pack wird bei Tarifaktivierung automatisch gebucht, und die Packgebühr wird mit dem Startguthaben des Tarifes verrechnet.

[24] **O_2 my Prepaid Smartphone Jahrespaket:** Das Pack wird bei Tarifaktivierung automatisch gebucht, und die Packgebühr wird mit dem Startguthaben des Tarifes verrechnet.

[25] **O_2 Prepaid Smartphone Jahrespaket:** Das Pack wird bei Tarifaktivierung automatisch gebucht, und die Packgebühr wird mit dem Startguthaben des Tarifes verrechnet.

[26] **Datensnack 1 GB/ 2 GB/ 3 GB:** Abrechnungszeitraum/Packlaufzeit: 365 Tage. Das Datenvolumen ist 365 Tage gültig, danach verfällt noch vorhandenes Restvolumen. Das Pack verlängert sich nicht automatisch. Die Leistungen/Konditionen dieses Packs können auch in der Ländergruppe 1 (EU-Ausland, Norwegen, Island, Liechtenstein) genutzt werden. Bei übermäßiger Nutzung der Leistungen im Ausland werden Aufschläge gemäß der EU-Fair-Use-Policy erhoben. Infos hierzu siehe Auslandskonditionen.

[27] **O_2 my Prepaid Max:** Das Pack wird bei Tarifaktivierung automatisch gebucht, und die Packgebühr wird mit dem Startguthaben des Tarifes verrechnet.

[28] **O_2 Prepaid Max:** Das Pack wird bei Tarifaktivierung automatisch gebucht, und die Packgebühr wird mit dem Startguthaben des Tarifes verrechnet.

[29] Preise gelten für Standardgespräche, bei Verbindungen zu Sonderrufnummern können weitere Kosten für Leistungen neben der Verbindungsleistung anfallen.

[30] Für die Nutzung von Internet per GPRS benötigen Sie ein GPRS-fähiges Handy. Preise gelten bei Verwendung des GPRS-Gateways von O_2.

[31] Der MMS-Service ist mit einem dafür konfigurierten und freigeschalteten Handy nutzbar, der Videoversand/-empfang ist nur bei Verwendung Video-MMS-fähiger Endgeräte beider Gesprächspartner möglich. Der MMS-Service im Ausland, durch den zusätzliche Kosten entstehen, ist nur aus Mobilfunknetzen möglich, mit denen Telefónica Germany ein GPRS-Roaming-Abkommen hat. Der MMS-Service ist mit einem dafür konfigurierten und freigeschalteten Handy nutzbar. Der Versand und Empfang von MMS ist – vorbehaltlich einer Verlängerung – nur bis zum 31.12.2025 möglich.

[32] Abgerechnet wird der 1. Takt mit 30 Sekunden, danach jede Sekunde.

[33] Abgerechnet wird der 1. Takt mit 60 Sekunden, danach mit 10 Sekunden.

[34] Sind Sie im Ausland nicht erreichbar und haben Sie die bedingte Rufumleitung aktiviert, zahlen Sie außerhalb der EU sowohl für die Weiterleitung der Gespräche in das Netz des ausländischen Roaming-Partners als auch für die Rückumleitung nach Deutschland.

[35] Eine SMS-Info-Nachricht kann aus bis zu 3 SMS bestehen.

[36] Die Preise sind unterschiedlich. Der jeweilige Preis wird Ihnen vor Buchung des Services mitgeteilt. Mehr Infos auch unter www.o2.de.

[37] Gilt für Endgeräte, die den Synchronisationsstandard SyncML unterstützen und von Telefónica Germany vorkonfiguriert und freigegeben wurden. Bei der Verwendung anderer Endgeräte kann der Umfang der Leistungen im O_2 Communication Center beschränkt sein.

[38] Der Prepaid-Kontocheck selbst ist kostenlos. Ggf. entstehen Gebühren für die Herstellung der Internetverbindung, die Ihnen Ihr Internetanbieter direkt berechnet.

[39] Sie können in den ersten 2 Jahren gegen Zahlung von 99 € den SIM-Lock unter 55 28 2 im Inland (0,20 € pro Anruf über Ihre O_2 Prepaid-SIM-Karte) aufheben lassen.

[40] Gemäß Ziffer 9 der AGB ist Telefónica Germany zur Sperrung der überlassenen SIM-Karte berechtigt. Dem Kunden steht der Nachweis geringerer Kosten frei.